



# Natur und Umwelt in Leverkusen

März bis August 2025



## Komm vorbei in unserem InfoTreff für Natur und Umwelt

Telefon 0214 - 50 64 24

51377 Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Er ist montags und donnerstags von 16.30 – 18.30 Uhr,  
mittwochs und samstags von 10 – 12 Uhr  
und freitags von 15 – 17 Uhr geöffnet.

### Ein Besuch in unserem InfoTreff lohnt sich:

- Wir haben eine große Literatursammlung zu Natur- und Umweltthemen und tauschen uns auch gern im Gespräch zu Naturthemen aus.
- Bei uns kann man Bestimmungsbücher und Nisthilfen erwerben oder eine Anleitung zum selber Bauen mitnehmen.
- Wir helfen beim Recycling. Geben Sie einfach Ihre Korken, Kronkorken, Alu, CDs, Handys und Brillen bei uns ab – wir führen sie der Wiederverwertung zu.
- Wir verkaufen unter anderem fair gehandelten Leverkusener-Kaffee aus ökologischem Anbau, naturreinen Honig und vieles andere mehr.
- Sie können auch einfach auf ein Schwätzchen hereinschauen und uns kennen lernen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Jobangebot für Ehrenamtler\*innen!

*Wir suchen jederzeit Menschen, die Zeit und Lust haben, zwei Stunden in der Woche oder alle vierzehn Tage unseren InfoTreff zu betreuen, damit Besucher\*innen nicht vor verschlossenen Türen stehen und der InfoTreff ein lebendiger Ort der Begegnung bleibt.*



## Aktiv für eine enkelgerechte Zukunft

Es geht um nicht weniger als um unsere lebenswerte Zukunft, wenn die Leverkusener Naturschutzverbände NABU und BUND ihre Stellungnahmen abgeben: zu Leverkusener Bauprojekten auf der grünen Wiese, zum neuen verbesserungswürdigen Landschaftsplanentwurf, zur fehlenden Grünsatzung, zu Bauplanungen mit ungenügendem Ausgleich für den entstehenden ökologischen Schaden, zu geplanten Windrädern neben einem Naturschutzgebiet oder zur Umwandlung von aktiven Sportplätzen in versiegelte

Parkplätze im Landschaftsschutzgebiet. Denn ein enkelgerechtes Leverkusen besteht aus einem bunten Miteinander von begrünten Häusern, blühenden naturnahen Gärten, insektenfördernden Grünanlagen, nachverdichteter Bebauung, historisch gewachsener Kulturlandschaft mit Hecken und alten Obstwiesen, sauberen Flüssen und Bächen, Teichen mit quakenden Fröschen und schillernden Libellen, vielen Freiflächen, begrünten Carports, vielfältigem Vogelleben in vielen großen Naturschutzgebieten, wenig Lärm, angenehm reduzierter und insektenfreundlicher Beleuchtung von Straßen und Plätzen, ruhigen Straßen mit wenig Verkehr, begrünten Baumscheiben, sauberer Luft, geschützten alten Bäumen, Orchideenvielfalt auf städtischen landwirt-

schaftlichen Flächen und vielem mehr. Für all diese Ziele sind die Leverkusener Naturschutzverbände BUND und NABU seit Jahren aktiv und wir freuen uns, dass immer mehr Bürger\*innen unsere gemeinsamen Ziele



für ein naturfreundliches Leverkusen unterstützen. Die Anzahl unserer Mitglieder wächst, es entstehen neue Arbeitsgruppen – z. B. das Team Schwalben, das Team Ornithologie, das Team Social Media, und auch ein Team Botanik gründet sich gerade. Das ermutigt uns, konsequent und zielbewusst auf unserem Weg weiterzugehen und wir freuen uns über Ihre/Deine

- Anregungen zu weiteren Aktivitäten oder
- Unterstützung durch Ansprache von Politik und Verwaltung in Sachen Natur oder
- Teilnahme an unseren vielen Angeboten und natürlich auch über
- Ihre/Deine Mitgliedschaft oder auch aktive Mitarbeit.

Ideen, Anregungen – gerne:  
[hm.kochanek@nabu-leverkusen.de](mailto:hm.kochanek@nabu-leverkusen.de)



## Liebe Leserinnen und Leser,



Hausrotschwanz Foto: NABU/Frank Derer

derungen wahr – sie wird Ihre jetzt im Frühling wachsende Sehnsucht nach frischem Grün und dem Gesang der Vögel stillen können! Nirgendwo sonst im Tierreich findet man so vielfältige Lautäußerungen. Hören Sie sich in diese Vielfalt ein, freuen Sie sich am Wiedererkennen und lassen Sie sich einfangen von der Spannung des Neuentdeckens! Und verzweifeln Sie nicht an der Fülle der Töne! „Den Durchblick zu verlieren, ist nur eine andere Art, die Vielfalt zu genießen“, schreibt Simon Barnes in seinem Buch „Vom Glück einen Vogel am Gesang zu erkennen“.

Zu den begabtesten Sängern gehört der „Vogel des Jahres 2025“, der **Hausrotschwanz** (*Phoenicurus ochruros*) nicht gerade. Sie werden ihm schon früh im Jahr begegnen, wenn er als einer der ersten früh am Morgen oder als letzter in der Abenddämmerung seine kratzende Stimme vom Dachfirst gegenüber erschallen lässt. Unbekümmert nistet er mitten in der Stadt und zieht mit dem Zittern seines rostroten Schwänzchens unsere Blicke auf sich – in der Hoffnung, dass wir bei der Gestaltung unserer Häuser und Gärten auch seinen Nachkommen noch Nistplatz und Nahrung sichern.

Aber nicht nur unsere singenden Mitbewohner genießen unsere Zuwendung. Sie werden **Siebenschläfern** und **Fledermäusen**, **Graureihern** und **Bibern**, **Igeln** und **Wasserbüffeln** be-

gegnet – und hoffentlich Lust bekommen, ihre nähere Bekanntschaft zu machen! Nehmen Sie an einer Kräuterwanderung teil, umrunden Sie den Hornpott mit uns, lassen Sie sich vom Reichtum des Buschbergsees überraschen, verbringen Sie den Abend mit Fledermäusen oder Siebenschläfern! Und wenn Sie mehr Lust auf **aktive Betätigung** für die Natur haben: Die Naturschutzstation freut sich über tatkräftige Hilfe mit Schaufel und Hacke, Heckenschere und Sense. An der frischen Luft bewegen Sie sich auch, wenn Sie sich an unseren Müllsammelaktionen beteiligen!

Den lilafarbenen „Pilz des Jahres 2025“ werden Sie in Leverkusen höchstwahrscheinlich nicht finden – dazu ist die „Amethystfarbene Wiesenkoralle“ doch allzu selten. Wir freuen uns aber jetzt schon auf alles, was Sie bei unserer diesjährigen Mitmachaktion **„Pilze, Moos und Flechten“** in unserer Stadt entdecken. Tauchen Sie ein in diese formen- und farbenreiche Welt, deren besondere Schönheit so oft unbeachtet bleibt!

Vielleicht wundern Sie sich, dass nicht der blaue Moorfrosch, „Lurch des Jahres 2025“, sondern ein grasgrüner **Wasserfrosch** das Titelblatt ziert. Er ist sozusagen Botschafter für unsere Bitte: Gestalten Sie Ihren Garten naturnah, legen Sie einen Teich an, decken Sie den Insekten mit einheimischen Blütenpflanzen den Tisch! Nicht nur ihn wird das freuen – wir stabilisieren damit das Gesamtgefüge der Natur!

Der Erlös des **Naturschutzbasars 2024** kommt wie immer einem der Projekte zugute, die dazu beitragen, unsere Welt lebenswert zu erhalten. Dieses Mal ist es der Ökolandbau. Die **BioHöfe Stiftung** kümmert sich auf vielfältige Weise um eine zukunftsfähige Agrarkultur. Hier in Leverkusen können auch Sie durch Ihren Einkauf dazu beitragen: Im Dezember hat sich der Schlebuscher Bioladen zu einem wahren Paradies für alle gemauert, die umweltbewusst einkaufen möchten – lernen Sie ihn kennen: **„GUT (UN)VERPACKT – BIOLADEN IM DORF“** (s. S. 46).

Der Inhalt des Programms spiegelt einen wesentlichen Teil unserer Aktivitäten wider, aber natürlich füllt auch vieles andere die Agenda der Mitmachenden: die Teilnahme an Arbeitskreisen und Fortbildungsveranstaltungen, die Mitwirkung in politischen Gremien wie dem Landschaftsbeirat, die Erarbeitung von Stellungnahmen zu Vorhaben, die in die Natur eingreifen: eine Feuerwache im Landschaftsschutzgebiet, ein Windrad in beunruhigender Nähe zum Naturkleinod Buschbergsee, ein riesiger Baukomplex dort, wo das Schwarzkehlchen seine Nahrung sucht und vieles andere – der Spielraum wird eng für die Belange von Natur und Umwelt.

**Wenn Sie wie wir der Meinung sind, dass wir eine Zukunft gestalten müssen, in der Mensch und Natur in Einklang leben, dann schließen Sie sich uns einfach an!**

Ingrid Mayer

Unser Programm bietet Ihnen viele Möglichkeiten, in den Reichtum einzutauchen, den die Natur uns bietet. Nehmen Sie gleich zu Beginn eine unserer zahlreichen **Vogelstimmenwan-**

## Programm März – August 2025

<b>K</b>	Speziell für Kinder in Begleitung	Detaillierte Infos zu allen Veranstaltungen sind im Programmteil oder unter <a href="http://www.nabu-leverkusen.de/veranstaltungen/">www.nabu-leverkusen.de/veranstaltungen/</a> und <a href="http://www.bund-leverkusen.de/service/termine/">www.bund-leverkusen.de/service/termine/</a>  <b>Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.</b>
	Vogelstimmenwanderung	
	Exkursionen und Praktisches	
	Kommunales Kino und Vorträge	
	Infostand, Trödel und Internes	

	Wann	Was	Leitung	Wo	S.
<b>K</b>	Sa 08.03.25 10.00-13.00	Torffreie Erde, Baumveredelung, Basteln	Aktiventreff	Lev.-Opladen, KAW	14
	Mo 10.03.25 19.00	Kommunales Kino Epoche des Menschen		Forum Leverkusen	14
	Fr 14.03.25 17.30-19.30	Biberführung an der Dhünn	Martina Schultze	Lev.-Schlebusch	15
	Sa 15.03.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	15
	So 16.03.25 10.00-12.00	Exkursion Graureiherkolonie	Wolfgang Heep, H.-M. Kochanek	Talsperre Diepental	15
<b>K</b>	So 16.03.25 15.00-17.00	Frühlingserwachen im Wald	Kevin Steinmetz	Lev.-Opladen	16
	Di 18.03.25 19.00-20.30	Gaukler der Lüfte – Schmetterlingsvortrag	Karl-Heinz Jelinek	Lev.-Manfort, InfoTreff	16
	Mi 19.03.25 17.00-19.00	„Golden Ager Speed Dating“	Hans-Martin Kochanek	Lev.-Manfort, InfoTreff	17
	Sa 22.03.25 11.00-14.00	Müllsammelaktion	Diana Kann	Lev.-Opladen	17
<b>K</b>	Sa 22.03.25 15.00-17.00	Frühlingszauber im Wald!	Kevin Steinmetz	Lev.-Opladen	17
	Sa 22.03.25 20.30-21.30	Earth Hour 2025			18
	Do 27.03.25 19.00	BUND Mitglieder-versammlung		Lev.-Manfort, InfoTreff	11
	So 30.03.25 08.00-11.00	Vogelstimmenwanderung	Anke Kamman, Geza Avar	Lev.-Opladen	18
	Mo 31.03.25 19.00	Kommunales Kino Unser Boden, unser Erbe		Forum Leverkusen	18
	Di 01.04.25 19.00	NABU Mitglieder-versammlung		Lev.-Manfort, InfoTreff	11
	Sa 05.04.25 08.00-10.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Schlebusch	19

	Wann	Was	Leitung	Wo	S.
<b>K</b>	Sa 05.04.25 10.00-12.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Schlebusch	19
	Sa 05.04.25 12.00-17.00	Frühlingsfest		NaturGut Ophoven	19
	So 06.04.25 10.00-13.00	Konflikt Naturschutz – Windkraft	Roger Briesewitz, H.-M. Kochanek	Lev.-Hitdorf	20
	So 06.04.25 11.00-13.00	Der Wald blüht – Frühblüher-Exkursion	Sascha Eilmus	Leichlingen	20
<b>K</b>	Fr 11.04.25 19.50-21.50	Fledermausexkursion (über Gut Ophoven)	Gaby Janik-Burr/Stephan Risch	Lev.-Steinbüchel	20
	Sa 12.04.25 16.00-17.30	Kräuter im Frühjahr – eine Schatzsuche	Giesela Brandt	Lev.-Schlebusch	21
	So 13.04.25 08.00-10.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Quettingen	21
<b>K</b>	So 13.04.25 10.00-12.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Quettingen	21
	Sa 19.04.25 14.00-17.00	Naturerlebnis Hitdorf – Wanderung	Roger Briesewitz	Lev.-Hitdorf	22
	So 20.04.25 08.00-11.00	Vogelstimmenwanderung	Anke Kamman, Geza Avar	Lev.-Wiesdorf	22
<b>K</b>	Fr 25.04.25 20.15-22.15	Fledermausexkursion (über VHS Berg. Land)	Gaby Janik-Burr	Lev.-Steinbüchel	23
	Sa 26.04.25 08.00-10.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Opladen	24
<b>K</b>	Sa 26.04.25 10.00-12.00	Vogelstimmenwanderung	Andreas Schöpf	Lev.-Opladen	24
	So 27.04.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	24
<b>K</b>	Fr 02.05.25 20.30-22.30	Fledermausexkursion (über Gut Ophoven)	Gaby Janik-Burr/Stephan Risch	Lev.-Steinbüchel	25
	Sa 03.05.25 14.00-16.00	Am Hornpottweg – Wanderung	Elmar Schmitt	Lev.-Schlebusch	25
	Sa 03.05.25 14.00-16.00	Igel – Stachelritter in Not	Martina Schultze	Lev.-Opladen	25
	Mo 05.05.25 19.00	Kommunales Kino Wer wir waren		Forum Leverkusen	26
	Fr 09.05.25 20.40-22.40	Fledermausexkursion (über VHS Leverkusen)	Gaby Janik-Burr/Stephan Risch	Lev.-Steinbüchel	26
	Fr-So 09.-11.05.25	Stunde der Gartenvögel	www.NABU.de		26

	Wann	Was	Leitung	Wo	S.
	So 11.05.25 08.00-11.00	Vogelstimmen- wanderung	Roger Briesewitz	Lev.-Bürrig	27
K	Sa 17.05.25 15.00-17.00	Waldzauber erleben – Familiennaturabenteurer	Kevin Steinmetz	Lev.-Opladen	27
	So 18.05.25 08.00-10.00	Vogelstimmen- wanderung	Andreas Schöpff	Lev.-Opladen	27
K	So 18.05.25 10.00-12.00	Vogelstimmen- wanderung	Andreas Schöpff	Lev.-Opladen	28
	So 18.05.25 14.00-16.30	Delikatessen am Weges- rand – Exkursion	Martina Schultze	Lev.-Rheindorf	28
K	So 18.05.25 15.00-17.00	Der Wald ruft – Familienerlebnis	Kevin Steinmetz	Lev.-Schlebusch	28
	Sa 24.05.25 10.00-12.00	Vogelstimmen- wanderung	Rheinhold Kappenstein	Altenberg	29
	So 25.05.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	29
	So 25.05.25 07.00-10.00	Vogelstimmen- wanderung	Andreas Schöpff	Hitdorf/ Monheim	29
K	Sa 31.05.25 15.00-17.00	Waldzeit für Familien	Kevin Steinmetz	Lev.- Waldsiedlung	29
K	So 01.06.25- 15.10.25	Start der Siebenschläfer-Webcam	Regine Kossler	Internet	30
	So 01.06.25 08.00-11.00	Vogelstimmen- wanderung	Daniel Duff	Lev.-Wiesdorf	30
	So 01.06.25 11.15-13.00	Vogelstimmen- wanderung	Daniel Duff	Lev.-Wiesdorf	30
	Mo 02.06.25 19.00	Kommunales Kino Blueback – Freundschaft		Forum Leverkusen	35
K	Sa 14.06.25 14.00-17.00	Naturrallye für Kinder	Svenja und Ingrid Maibaum	Lev.-Hitdorf	35
	Sa 14.06.25 15.00-17.00	Vogelstimmen- wanderung	Andreas Schöpff	Düsseldorf- Benrath	35
	So 15.06.25 07.00-10.00	Vogelstimmen- wanderung	Roger Briesewitz	Düsseldorf- Benrath	36
	So 15.06.25 11.00-18.00	Trödel auf dem Neustadtfest		Lev.-Opladen	36
	So 22.06.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	36
K	Sa 28.06.25 15.00-17.00	Waldzauber für Groß und Klein	Kevin Steinmetz	Lev.-Quettingen	36

	Wann	Was	Leitung	Wo	S.
	Sa 28.06.25 15.30-17.00	Kräuter im Sommer – eine Schatzsuche	Giesela Brandt	Lev.-Schlebusch	37
	Sa 28.06.25 17.00-19.00	Am Hornpottweg – Wanderung	Hans-Martin Kochanek	Lev.-Schlebusch	37
	So 29.06.25 15.00-18.00	Naturerlebnis Hitdorf – Buschbergsee	Roger Briesewitz, H.-M. Kochanek	Lev.-Hitdorf	37
K	Sa 05.07.25 15.00-17.00	Siebenschläfer-Exkursion	Regine Kossler	Info nach Anmeldung	38
	Mi 16.07.25 17.00-19.00	„Golden Ager Speed Dating“	Hans-Martin Kochanek	Lev.-Manfort	38
K	Sa 19.07.25 15.00-17.00	Siebenschläfer-Exkursion (über VHS Berg. Land)	Regine Kossler	Info nach Anmeldung	39
	So 20.07.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	39
	So 27.07.25 10.00-12.00	Mit dem Förster durch den Wald	Karl Zimmermann	Lev.-Opladen	39
K	So 03.08.25 15.00-18.00	Juwelen der Lüfte – Libellen & Co.	Sascha Eilmus	Gronenborner Teiche	40
K	Sa 09.08.25 15.00-17.00	Siebenschläfer-Exkursion (über VHS Berg. Land)	Regine Kossler	Info nach Anmeldung	40
	Sa 16.08.25 10.00-13.00	Wir packen an! Naturschutz praktisch	Team Biotoppflege	Info nach Anmeldung	40
	So 24.08.25 10.00-18.00	Lev spielt hoch 3 – Kinderfest		Lev.-Opladen, Gut Ophoven	40
	Fr 30.08.25 20.00-22.00	Exkursion Europäische Fledermausnacht	Gaby Janik-Burr / Stephan Risch	Lev.-Steinbüchel	41
	So 31.08.25 11.15-13.00	Zugvogelbeobachtung	Daniel Duff	Lev.-Wiesdorf	41

Weitere interessante Termine: z. B. **Aktiventreff, Teams** finden Sie auf Seite 13.

### **Im Trend – Naturgärten in Leverkusen**

**15.03.25 (Lev.-Opladen) + 12.04.25 (Köln): jeweils 15.00-18.00 Uhr**

Mit fachkundiger Begleitung unserer Dozentin Gabriele Fabricius-Fuchs erkunden wir praxisnah und an konkreten Beispielen, wie sich selbst ein winziger Garten zum Naturgarten entwickeln kann. Sie zeigt, was trotz wenig Platz und extremen Standorten auch in einem Stadtgarten möglich ist!

Treffpunkt: Der genaue Ort wird nach Anmeldung an [anmeldung@nabu-bslk.de](mailto:anmeldung@nabu-bslk.de) bekanntgegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

## 2024 – Rückschau auf ein aktives Jahr

Das neue Jahr ist nun schon einige Wochen alt. Aber bevor wir in 2025 richtig durchstarten, möchten wir euch auf eine kleine Rückschau mitnehmen. Es war insgesamt ein sehr aktives und rundum erfolgreiches Jahr für uns. Für alle, die es etwas genauer mögen, hier ein paar Zahlen:

Wir haben zu 92 Terminen eingeladen – insgesamt das Doppelte von dem, was wir in 2023 angeboten haben. Beworben wurden die Aktivitäten in drei statt nur einem Programmheft, sowie in der Zeitung, auf den Webseiten, auf Facebook oder per Rundmail. Für viele Veranstaltungen haben wir insgesamt fast 15.000 Postkarten als Einladung verteilt und es wurden 118 Pressemitteilungen herausgegeben. Wo gezählt wurde, verzeichneten wir allein bis Oktober 990 Teilnehmer. Die meisten Besucher gab es bei der Wanderung an der Hornpottkiesgrube – nämlich 80 Personen! Wir konnten 51 neue Mitglieder im NABU Leverkusen begrüßen, was einem Wachstum von mehr als 11% entspricht. Und auch beim BUND verzeichnen wir einen Anstieg an Mitgliedern.

Um das alles zu erreichen, haben wir 2024, auch gefördert von der Deutschen Postcode Lotterie, neue Wege beschritten, Altbewährtes ausgebaut und manchem einfach ein neues Kleid

verpasst. Sicher ist euch aufgefallen, dass sich unser Programmheft in Optik und

Aufbau ein bisschen verändert hat. Der Veranstaltungskalender am Anfang dient zum Überblick, was euch in den kommenden Monaten an tollen Aktivitäten erwartet. Und die Mitte des Heftes ist nun unseren jüngsten Lesern gewidmet, mit Rätseln, Geschichten und einem „tierischen“ Poster zum Herausnehmen. Was sich nicht geändert hat, sind die zeitgemäßen Inhalte, mit denen wir euch



über unsere Aktivitäten im Natur- und Umweltschutz auf dem Laufenden halten möchten. Und auch die Beiträge zu Interessantem und Wissenswertem werden wir euch weiterhin bieten.

Auch hinter den Kulissen hat sich viel getan. So wurden neue aktive Teams gegründet, für Ornithologie, Social Media und Schwalben, und zum Ende des Jahres gab es ein erstes Treffen für ein Team Botanik. Toll angenom-

men wurde unser „Golden Ager Speeddating“ für junggebliebene (angehende) Rentnerinnen und Rentner. Weitere Highlights waren unsere Mitmachaktion „Was krabbelt, kriecht und fliegt denn da?“, die Lesung von Bärbel Höhn und die vielen Besucher bei unserem weihnachtlichen Naturschutzbasar. Außerdem haben wir gebastelt, getrodelt, informiert, demonstriert, Müll und Kippen gesammelt, Exkursionen und Wanderungen

veranstaltet, praktische Anleitungen im Naturschutz geboten, Stellungnahmen geschrieben und noch vieles mehr.

Und auch in 2025 werden wir wieder daran arbeiten, euch in die spannende Arbeit des Natur- und Umweltschutzes einzubeziehen und euch tolle Angebote zum aktiven Mitmachen zu bieten. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr mit euch! Seid dabei!

Bettina Wengler

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Möchten Sie einmal genau wissen, was wir im vergangenen Jahr für Natur und Umwelt getan haben? Dann kommen Sie doch zur Mitgliederversammlung Ihres Verbandes!

### Der BUND Leverkusen tagt

am Donnerstag, den 27.03.2025, um 19.00 Uhr  
im InfoTreff für Natur und Umwelt,  
Gustav-Heinemann-Str. 11, Leverkusen-Manfort

#### Tagesordnung:

- Berichte des Vorstands und der Teams
- Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- Verschiedenes und Ausblick

Alle Mitglieder sind hiermit herzlich eingeladen, über Gäste freuen wir uns!



Kreisgruppe  
Leverkusen

### Der NABU Leverkusen tagt

am Dienstag, den 01.04.2025, um 19.00 Uhr  
im InfoTreff für Natur und Umwelt,  
Gustav-Heinemann-Str. 11, Leverkusen-Manfort

#### Tagesordnung:

- Berichte des Vorstands und der Teams
- Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- Nachwahl Kassenprüfer
- Verschiedenes und Ausblick

Alle Mitglieder sind hiermit herzlich eingeladen, über Gäste freuen wir uns!







# MITMACHAKTION 2025 SENDET UNS EURE FOTOS

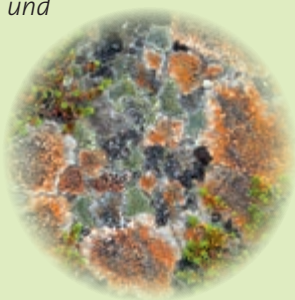
## PILZE, MOOS + FLECHTEN OFT ÜBERSEHENE SCHÖNHEITEN DER NATUR

Auch in diesem Jahr laden wir euch wieder zur **Teilnahme an unserer Mitmachaktion** ein. Geht mit uns auf die Suche nach Pilzen, Moos und Flechten und lasst euch faszinieren von ihren beeindruckenden Formen und Farben. Sie begleiten uns das ganze Jahr über und leisten einen nicht zu unterschätzenden Beitrag in der Natur. Taucht mit uns ein, in ihre geheimnisvolle Welt und sendet uns euer bestes Bild.

Ihr könnt bei der Suche nach einem Motiv beeindruckt werden von Pilzen, die als wunderschöne Gebilde auf abgestorbenen Bäumen leben oder ihre Früchte an der Erdoberfläche zeigen, genährt von einem kilometerweiten, unterirdischen Geflecht. Bewundert die weichen Moosteppe im Wald oder die Flechten, die selbst auf Steinen Halt finden und wachsen. Ihr werdet überrascht sein, wo man sie überall entdecken kann.

**Bitte sendet maximal drei Fotos\* an [mitmachen@nabu-leverkusen.de](mailto:mitmachen@nabu-leverkusen.de) oder per Post an NABU/BUND Gustav-Heinemann-Straße 11, 51377 Leverkusen. Und lasst uns wissen, wo in Leverkusen ihr das Motiv entdeckt habt.**

**Einsendeschluss ist der 31.08.2025.  
Für alle Einsendenden gibt es eine Überraschung.**



\* Mit der Einsendung ihrer Bilder stimmen Sie zu, dass sie zeitlich, räumlich, sachlich und inhaltlich unbeschränkt für die Veröffentlichung/öffentliche Zugänglichmachung im Zusammenhang mit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zum Fotowettbewerb, für redaktionelle Beiträge und andere Berichte, für die Verwendung in Print-/Online-Medien, Social-Media-Kanälen sowie bei Ausstellungen verwendet werden dürfen.

## Wir laden herzlich ein

### Aktiventreff

An jedem 2. Mittwoch im Monat findet er für alle, die bei Natur- und Umweltthemen mitmischen möchten, statt. Wir ehrenamtlichen Natur- und Umweltschützer\*innen wollen möglichst schnell auf aktuelle, lokale und globale Probleme reagieren, aber auch längerfristig Aktionen planen und praktische Ideen umsetzen. Wenn Du Lust darauf hast, komm einfach in unseren InfoTreff. **Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr, Termine: 12.03. / 09.04. / 14.05. / 11.06. / 09.07. / 13.08.**  
**Ort:** InfoTreff für Natur und Umwelt, Lev.-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

### Team Fledermausschutz

**Jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr, Termine: 06.03. / 03.04. / 08.05. / 05.06. / 03.07. / 07.08.**  
**Ort:** InfoTreff für Natur und Umwelt, Lev.-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11  
**Leitung:** Gaby Janik-Burr

### Team Kreatives Arbeiten für den Basar

**Termine nach Absprache**  
**Leitung:** Ingrid Maibaum, Tel. 0214-93778, [ingrid.maibaum@mail.de](mailto:ingrid.maibaum@mail.de)

### Team Biotoppflege

Das für alle offene Team Biotoppflege ist monatlich unterwegs, um Natur und Gemeinschaft in Leverkusen zu genießen und zu pflegen. Bei uns kannst Du unter fachlicher Anleitung und ohne Vorkenntnisse oder Leistungsdruck mit anpacken. Alles, was Du dazu brauchst, ist wetterfeste Kleidung. Alles, was wir von Dir brauchen, ist eine Anmeldung unter „[anmeldung@nabu-bslk.de](mailto:anmeldung@nabu-bslk.de)“. Dann erfährst Du, wo wir uns treffen und was wir Schönes machen. **Jeweils von 10.00 bis ca. 13.00 Uhr, Termine: 15.03. / 27.04. / 25.05. / 22.06. / 20.07. / 16.08.**

## Immer aktuell informiert ...

... werden Sie über  
[www.bund-leverkusen.de](http://www.bund-leverkusen.de)  
[www.nabu-leverkusen.de](http://www.nabu-leverkusen.de)  
und von facebook und Instagram  
[www.facebook.com/bund.leverkusen/](https://www.facebook.com/bund.leverkusen/)  
[www.facebook.com/nabu.leverkusen/](https://www.facebook.com/nabu.leverkusen/)  
[www.facebook.com/familiesiebenschlaefer/](https://www.facebook.com/familiesiebenschlaefer/)  
[www.instagram.com/bund.nabu.leverkusen/](https://www.instagram.com/bund.nabu.leverkusen/)



Viele Infos gibt's auch von unserem E-Mail Infodienst. Gerne nehmen wir Sie in den Verteiler auf – einfach eine Mail an [info@nabu-leverkusen.de](mailto:info@nabu-leverkusen.de) oder [info@bund-leverkusen.de](mailto:info@bund-leverkusen.de)

Falls Ihre Adresse sich geändert hat oder Sie doppelte Post bekommen, geben Sie uns bitte Bescheid.

**Samstag, 08.03.25, 10.00 – 13.00 Uhr**

**Kostenlos – torffreie Erde für deinen Garten**

**Infos, mit Kindern Papierblumen basteln, veredeln von Obstgehölzen**

Die beste Erde für den Garten ist ein guter Kompost. Der kann



auch ohne Torf aus dem Garten ein blühendes Paradies machen. So geht Klimaschutz – Torf bleibt im Moor und seltene Tiere und Pflanzen können dort leben – siehe auch Seiten 50-51. Um Gärtner\*innen + Balkongestalter\*innen dabei zu unterstützen gibt es kostenfrei AVEA-Blumenerde und AVEA-Kompost (je Haushalt bis zu 120 L).

Wir informieren auch über moderne,

natürliche Gärten, um 11 Uhr zeigen wir die Technik der Obstbaumveredelung und damit es zuhause schnell bunt wird, basteln wir mit Kindern wunderschöne Papierblumen.

**Ort:** Kulturausbesserungswerk, Kolberger Str. 95A, Lev.-Opladen



**Montag, 10.03.25, 19.00 Uhr**

**Die Epoche des Menschen**

Film, Regie: Jennifer Baichwal, Nicolas de Pencier, Edward Burtynsky (Kanada 2018)

In Kooperation mit dem Kommunalen Kino

Sind wir im Zeitalter des Anthropozän, in dem die Spezies Mensch die Erde beherrscht und verändert – und dabei ausbeutet und zerstört? Der bildgewaltige Dokumentarfilm zeigt mit eindringlichen Bildern das zerstörerische Wüten des Menschen. Für ihren Dokumentarfilm „Die Epoche des Menschen“ reisten die Filmemacher in verschiedene Regionen der sechs Kontinente und zeigen die Folgen der rücksichtslosen Ausbeutung: Klimawandel, Artensterben, Umweltverschmutzung und eine zunehmende Verknappung lebensnotwendiger Ressourcen.

**Ort:** Kommunales Kino, Forum Leverkusen – **Kosten:** 6,- Euro



Happy Entertainment, MT Trading GmbH

**Freitag, 14.03.25, 17.30 – ca. 19.30 Uhr**

**Biberführung an der Dhünn**

Den sympathischen Baumeister mit Biss erwartet man in der Eifel, aber nicht in einer Großstadt wie Leverkusen. In den letzten Jahren fühlen sich die Biber bei uns sehr wohl, auch an der Dhünn lebt eine Familie. Wir machen uns dort auf Spurensuche und mit viel Glück können wir vielleicht auch Biber sehen.



Biber, Foto: Holger Schmitt

Bitte Taschenlampen (keine Stirnlampen) und festes Schuhwerk mitbringen.

**Treffpunkt:** Lev.-Schlebusch, genaue Info nach Anmeldung

**Leitung:** Martina Schultze – **Maximale Teilnehmerzahl:** 16

**An-/Abmeldung:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 15.03.25, 10.00 – ca. 13.00 Uhr**

**Wir packen an! – Naturschutz praktisch**

Heute geht es mit dem Team Biotoppflege raus in die Natur um unter fachlicher Anleitung und ohne Vorkenntnisse oder Leistungsdruck praktisch der Natur zu helfen, z. B. eine Hecke pflanzen, einen Tümpel entschlammen, eine Wiese mähen und vieles andere mehr. Alles, was Du dazu brauchst, ist wetterfeste Kleidung. Alles, was wir von Dir brauchen ist eine Anmeldung. Dann erfährst Du, wo der Treffpunkt ist und was wir an diesem Termin für die Natur machen.

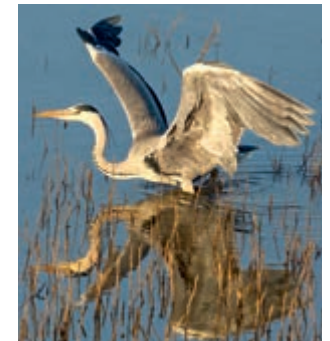
**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-bslk.de – **Kosten:** keine

**Sonntag, 16.03.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

**Besuch der Graureiherkolonie am Murbach**

Brut-Kolonien der Graureiher sind ein einmaliges und seltenes Spektakel. Es wird gestritten um die besten Plätze in den Baumwipfeln und um die ankommende Nahrung. Ausgestattet mit einem Fernglas und festem Schuhwerk, können wir die brütenden Vogelpaare bei ihrem Tagwerk beobachten. Mit viel Glück sind auch Silberreiher auf ihrer Durchreise zu erspähen und viele andere Vögel. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.



**Treffpunkt:** Talsperre Diepental, Parkplatz Diepentaler Straße, Zufahrt von Pattscheid.

**Leitung:** Wolfgang Heep, Hans-Martin Kochanek

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



**Sonntag, 16.03.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

### Frühlingserwachen im Wald

*Für Kinder im Grundschulalter mit Begleitung*

Nach dem Winter geht es plötzlich ganz schnell: der Wald erwacht zum Leben. Knospen sprießen, Blüten leuchten, und wir sind dabei, um die Magie des Frühlings zu erforschen. Macht euch bereit für ein Abenteuer mit Spiel, Spaß und spannenden Entdeckungen!

Diese Veranstaltung wiederholen wir mit gleichem Ablauf am 22. März.

**Ort:** Lev.-Opladen. Details erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Leitung:** Kevin Steinmetz

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

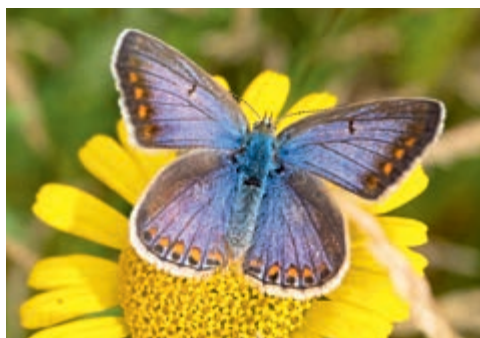
**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



**Dienstag, 18.03.25, 19.00 – 20.30 Uhr**

### Neues von den Gauklern der Lüfte

Schmetterlinge sind eine der Attraktionen eines modernen Gartens. Jeder freut sich über Begegnungen mit Tagpfauenauge, Zitronenfalter oder mit dem seltenen Schwalbenschwanz. Und es ist erfreulich, dass das Wissen über schmetterlingsfreundliche Pflanzen, wie Brennessel, Lavendel oder Efeu immer mehr wächst. Der Schmetterlingsfachmann



Bläuling

Karl-Heinz Jelinek nimmt uns an diesem Abend mit in die Welt dieser Flugkünstler vor 40 Jahren bis heute. All dies mit einem Bildvortrag und ergänzt um die Grundlagen für den perfekten Schmetterlingsgarten.

**Ort:** InfoTreff der Naturschutzverbände, Lev.-Manfort

**Leitung:** Karl-Heinz Jelinek

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos) – **Anmeldung:** keine

*Laut Umweltbundesamt benutzt jede Person in Deutschland zum Trinken, Waschen, Putzen und Kochen durchschnittlich 126 Liter Wasser pro Tag. Entscheidend ist aber der „konsuminduzierte Wasserverbrauch“ durch Produkte wie Fleisch, Jeans oder Autos. Dieser liegt täglich bei rund 7.200 Litern – pro Person und Tag.*

*Magazin der GLS Bank, 2/2024*

**Mittwoch, 19.03.25, 17.00 – 19.00 Uhr**

### Starten Sie in Ihre Zukunft mit 60+

Welche besonderen Ideen gibt es im ehrenamtlichen Natur- und Umweltschutz gerade für angehende oder bereits aktive Rentnerinnen und Rentner? Wie könnten maßgeschneiderte Vorschläge für die sinnvolle Gestaltung des dritten Lebensabschnittes aussehen? Über all dies wollen wir bei diesem „Golden-Ager-Speed-Dating“ gemeinsam mit Ihnen – mit Dir – nachdenken und ganz besondere individuelle Wege für die aktive Gestaltung einer lebenswerten Zukunft entwickeln.

**Ort:** InfoTreff der Naturschutzverbände, Lev.-Manfort

**Leitung:** Dr. Hans-Martin Kochanek

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de, aber auch spontane Besucher sind herzlich willkommen – **Kosten:** keine



**Samstag, 22.03.25, 11.00 – ca. 14.00 Uhr**

### Wir putzen das Opladener Wupperufer heraus

Viele Leverkusener schätzen die Wupperwiesen und genießen diesen Naturraum im Sommer bei einem Spaziergang oder Picknick. Doch leider entdeckt man bei diesen Gelegenheiten auch sehr oft Müll in der Natur, der nicht nur unser Auge stört, sondern auch eine ernste Gefahr für die Tier- und Pflanzenwelt ist. Denn Kunststoffe sind nicht biologisch abbaubar und können so Jahrhunderte in der Natur überdauern. Eine Plastikflasche braucht z. B. etwa 450 Jahre, um vollständig zu verfallen.

Egal, ob jung oder alt, für die gesamte Dauer oder nur eine halbe Stunde – jede helfende Hand ist herzlich willkommen! Falls vorhanden, bringt bitte eigene Handschuhe, Müllsäcke und Greifer mit. Sollte es euch an Ausrüstung fehlen, sagt bitte bei der Anmeldung Bescheid und wir finden eine Lösung!

**Treffpunkt:** Parkplatz Ludwig-Rehbock-Park, Lev.-Opladen

**Leitung:** Diana Kann

**Anmeldung bis 19.03.:** diana.kann@bund.net – **Kosten:** keine

**Samstag, 22.03.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

### Frühlingszauber im Wald

*Für Kinder im Grundschulalter mit Begleitung*

Wiederholung vom Kurs „Frühlingserwachen im Wald!“, siehe Seite 16.

**Ort:** Lev.-Opladen. Details erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Leitung:** Kevin Steinmetz

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



**Samstag, 22.03.25, 20.30 – 21.30 Uhr**

### Earth Hour 2025 – Zeichen setzen für die Erde

Die Earth Hour ist eine weltweite Klimaschutzaktion, bei der Millionen Menschen für eine Stunde das Licht ausschalten, um ein starkes Zeichen für den Schutz unseres Planeten zu setzen. Gemeinsam können wir zeigen, dass

kleine Schritte Großes bewirken, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Mach mit und sei Teil dieser globalen Bewegung – schalte am 22.3.2025 um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Zeig der Welt, dass auch du dich für eine nachhaltige Zukunft einsetzt!



Zaunkönig

**Sonntag, 30.03.25, 8.00 – ca. 11.00 Uhr**

### Jetzt singen sie wieder – Vogelstimmen an der Wupper

Überall zwitschert es! Bei dieser ersten Vogelstimmenwanderung im Jahr ist die Chance groß, den gefiederten Sängern beim Singen zuschauen zu können, weil noch kein Laub den Blick verstellt! Auch Anfänger können bestimmt bei ihrem nächsten Spaziergang Rotkehlchen

und Zaunkönig, Buchfink und Zilpzalp an ihrer Stimme erkennen. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen. Wer Lust hat, kann die Frühwanderung bei einem zweiten Frühstück im Waldhaus Römer mit uns ausklingen lassen!

**Treffpunkt:** Parkplatz an der Wupperbrücke/Düsseldorfer Str., Lev.-Opladen

**Leitung:** Anke Kamman und Geza Avar

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Montag, 31.03.25, 19.00 Uhr**

### Unser Boden, unser Erbe

Dokumentarfilm von Marc Uhlig (DE 2019)

In Kooperation mit dem Kommunalen Kino

Um zehn Zentimeter fruchtbare Erde zu bilden, braucht unser Planet mehr als 2000 Jahre! Marc Uhlig vermittelt uns eindringlich, warum diese kostbare Ressource unsere größte Wertschätzung verdient. Wie muss sich die Landwirtschaft, wie müssen wir uns ändern, damit wir unseren Kindern eine lebendige Welt mit lebendigen Böden weitergeben können? Experten wie Sarah Wiener und Ernst Ulrich von Weizsäcker geben wertvolle Denkipulse. Ein Plädoyer für eine zukunftsfähige Landwirtschaft und eine nachhaltige Ernährung!

**Ort:** Kommunales Kino, Forum Leverkusen – **Kosten:** 6,- Euro



W-film Distribution

**April 2025**

**Samstag, 05.04.25, 08.00 – 10.00 Uhr**

### Vogelstimmenspaziergang

Auch in Schlebusch gibt's eine Menge zu hören. Aus den Buchenhecken der Gärten oder im Bürgerbusch erschallt im Frühling ein vielstimmiges Vogelkonzert. Mit Hilfe der fachkundigen Führung durch Andreas Schöpf wird es auch bald für Anfänger leicht Kohlmeise, Buchfink und Zilpzalp zu erkennen. Und natürlich werden auch die Blumen und Insekten entlang des Weges gemeinsam entdeckt. Danach machen dann die eigenen Spaziergänge noch mehr Freude. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Lev.-Schlebusch, Brücke über die Dhünn am Hammerweg

**Leitung:** Andreas Schöpf

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 05.04.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

*für Kinder in Begleitung*

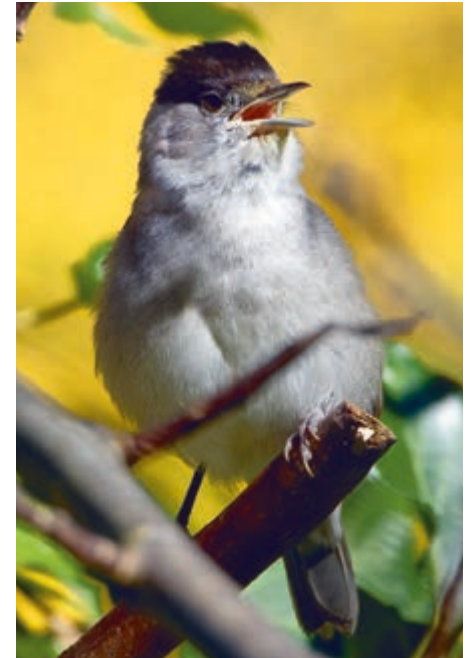
### Wir entdecken die Vogelwelt

Morgens ist vor dem Fenster richtig was los: Zwischen den Blättern der Bäume und Sträucher zwitschert, pfeift und tiriliert es, dass es eine Freude ist. Aber wer zwitschert da? Gemeinsam entdecken wir die Vögel in unserer Umgebung und erkunden dabei das Aussehen und den Gesang. Ein Angebot speziell für Familien (Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde) mit fachkundiger Leitung.

**Treffpunkt:** Lev.-Schlebusch, Brücke über die Dhünn am Hammerweg

**Leitung:** Andreas Schöpf

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Mönchsgrasmücke

**Samstag, 05.04.25, 12.00 – 17.00 Uhr**

### Frühlingsfest auf dem NaturGut Ophoven

Wir sind dabei mit aktuellen Informationen zu Natur- und Umweltschutz in Leverkusen, Infos zu den nächtlichen Kobolden Siebenschläfern und Fledermäusen und natürlich mit vielfältigem Trödelangebot.

**Ort:** NaturGut Ophoven, Talstr. 4, Lev.-Opladen





**Sonntag, 06.04.25, 10.00 – 13.00 Uhr**

### **Konflikt Naturschutz – Windkraft**

Die Stadt Monheim plant ein großes Windrad direkt neben dem naturschutzwürdigen Buschbergsee in Hitdorf. Die Naturschutzverbände begrüßen den Ausbau der erneuerbaren Energien. Jedoch nicht um jeden Preis. Hier neben dem Buschbergsee würde das Windrad enorme negative Auswirkungen auf die schützenswerte Natur gerade im Buschbergsee haben. Hier brüten noch Kiebitze, singen Feldlerchen und auf den Inseln des Buschbergsees gibt es die einzige Brutkolonie der Sturmmöve im weiten Umkreis. Diesen Konflikt mit dem geplanten Windrad wollen wir Ihnen bei diesem Spaziergang im Detail erläutern.

**Ort:** Parkplatz Hitdorfer Badese, Umlag, Lev.-Hitdorf

**Leitung:** Roger Briesewitz, Hans-Martin Kochanek

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



**Sonntag, 06.04.25, 11.00 – 13.00 Uhr**

### **Der Wald blüht**

Die Wälder zwischen Leichlingen und Opladen sind besonders reich an Frühblühern – kleine Blumen, die im Vor- und Hauptfrühling bereits ihren Jahreszyklus – das Wachsen, das Blühen und das Fruchten – abwickeln. Die faszinierenden Überlebenstricks und Anpassungen dieser Pflanzen stehen im Mittelpunkt der Exkursion. Daneben geht es aber auch darum, warum selbst ein kleines Stück Wildnis – ein Naturwald – wertvoll ist.

**Treffpunkt:** Wupperparkplatz, Oskar-Erbslöh-Str., Leichlingen

**Leitung:** Dr. Sascha Eilmus – **Kosten:** keine

**Freitag, 11.04.25, 19.50 – 21.50 Uhr**

### **Fledermausexkursion mit NaturGut Ophoven**

Viele beobachten in langen Sommernächten im Dämmerlicht die geschickten Jagdflüge der Fledermäuse. Nicht nur in Gärten, auch an Gewässern gibt es reichlich Nahrungsinsekten für Fledermäuse. An diesem Abend haben Sie Gelegenheit, bei einer Nachtwanderung Fledermäuse live bei der Insektenjagd zu beobachten und Wissenswertes über Lebensweise und Schutz der Tiere zu erfahren. Wussten Sie z. B., dass Fledermausweibchen meist nur ein Junges pro Jahr bekommen? Wir freuen uns auf Sie.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Oulustr./Wilmersdorfer Str., Lev.-Steinbüchel

**Leitung:** Gaby Janik-Burr / Stephan Risch, Team Fledermausschutz NABU + BUND

**Anmeldung:** <https://naturgut-ophoven.de/veranstaltungsprogramm>



**Samstag, 12.04.25, 16.00 – 17.30 Uhr**

### **Kräuter im Frühjahr – eine Schatzsuche**

Unsere Wildkräuter haben sich über Jahrtausende an das hiesige Klima angepasst. Nach der eher kargen Winterzeit bietet uns das Frühjahr bereits eine Fülle von Kräutern für die Küche und auch für die Gesundheit, und die frischen Farben der Blumen erfreuen unsere Sinne. Auf einer Wiese in der Nähe der Hornpott-Kiesgrube gehen wir auf die Suche nach den Schätzen der Natur! Bitte an wetterangepasste Kleidung, vor allem gutes Schuhwerk, denken!

**Treffpunkt:** P+R Parkplatz, Endhaltestelle der Straßenbahn 4, Lev.-Schlebusch

**Leitung:** Giesela Brandt, Ausbildung als Kräuterpädagogin/Gundermannschule

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



**Sonntag, 13.04.25, 08.00 – 10.00 Uhr**

### **Vogelstimmenspaziergang**

Auch in Quettingen gibt's eine Menge zu hören. Aus den Buchenhecken der Gärten oder im Bürgerbusch erschallt im Frühling ein vielstimmiges Vogelkonzert. Mit Hilfe der fachkundigen Führung durch Andreas Schöpf wird es auch bald für Anfänger leicht Kohlmeise, Buchfink und Zilpzalp zu erkennen. Und natürlich werden auch die Blumen und Insekten entlang des Weges gemeinsam entdeckt. Danach machen dann die eigenen Spaziergänge noch mehr Freude. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ende Holzer Weg (auf dem Bruch), Lev.-Quettingen

**Leitung:** Andreas Schöpf – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Star

**Sonntag, 13.04.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

*für Kinder in Begleitung*

### **Wir entdecken die Vogelwelt**

Morgens ist vor dem Fenster richtig was los: Zwischen den Blättern der Bäume und Sträucher zwitschert, pfeift und tiriliert es, dass es eine Freude ist. Aber wer zwitschert da? Gemeinsam entdecken wir die Vögel in unserer Umgebung und erkunden dabei das Aussehen und den Gesang. Ein Angebot speziell für Familien (Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde) mit fachkundiger Leitung.

**Treffpunkt:** Parkplatz Ende Holzer Weg (auf dem Bruch), Lev.-Quettingen

**Leitung:** Andreas Schöpf – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 19.04.25, 14.00 – 17.00 Uhr**

### Naturerlebnis Hitdorf – rund um den Buschbergsee



Feldlerche

Einst waren Felder und Wiesen ein vielseitiger Lebensraum für Vögel. Dieser hat durch die Intensivierung der Landwirtschaft Schaden genommen. In der Ackerlandschaft um den Buschbergsee besteht glücklicherweise noch ein Umfeld, das typischen Feldvögeln wie Kiebitzen und Feldlerchen ein Überleben ermöglicht. Wir wollen diesen interessanten Bereich erkunden und die bestehenden Schutzmaßnahmen begutachten. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Hitdorfer Badese, Umlag, Lev.-Hitdorf

**Leitung:** Roger Briesewitz – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Sonntag, 20.04.25, 08.00 – 11.00 Uhr**

### Vogelkonzert im Mädchenbusch

Viele unserer gefiederten Sänger sind jetzt schon aus ihren Überwinterungsgebieten zurückgekehrt und das Konzert ist vielfältiger geworden. Vielleicht hören wir sogar die Nachtigall! Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Bayer-Parkplatz Kurtekotten, Edith-Weyde-Straße, Lev.-Wiesdorf, südlich des Feuerwehr-Neubaues

**Leitung:** Anke Kamman und Geza Avar

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Goldammer

### Der Baum

Mit einem Kronenvolumen von 2.000 m<sup>3</sup> besitzt ein Baum circa 700.000 Blätter, die zusammengezählt eine Oberfläche von 1.200 m<sup>2</sup> ergeben. Im Blattgewebe ergibt das eine Gesamtoberfläche für den Gasaustausch von 15.000 m<sup>2</sup>, das entspricht zwei Fußballfeldern! Durch die Blätter strömen pro Sonntagag 3.600 m<sup>3</sup> Luft. Ein Baum spendet pro Jahr über 1.000 kg Sauerstoff – genug für 10 Menschen – und filtert eine Tonne Staub, Bakterien und Pilzsporen aus der Luft. Mit einer Wurzelmasse von 300 bis 500 kg durchzieht ein Baum 1 Tonne Humusboden und 50 Tonnen Mineralboden. Dadurch wird der Abfluss von 70.000 Liter Wasser pro Jahr verhindert.

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)

**Freitag, 25.04.25, 20.15 – 22.15 Uhr**

### Fledermausexkursion für Kinder und Erwachsene

Fledermäuse sind viel mehr als das, was wir durch Batman oder die Geschichten von Vampiren kennen! An diesem Abend haben Sie Gelegenheit, bei einer Nachtwanderung die geschickten Jagdflüge der Fledermäuse live zu beobachten und Wissenswertes über Lebensweise und Schutz der Tiere zu erfahren. Bitte melden Sie sich an (Eltern- oder Großeltern-Teil) und bringen ein (!) Kind mit.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Oulustraße/Wilmersdorfer Str., Lev.-Steinbüchel

**Leitung:** Gaby Janik-Burr

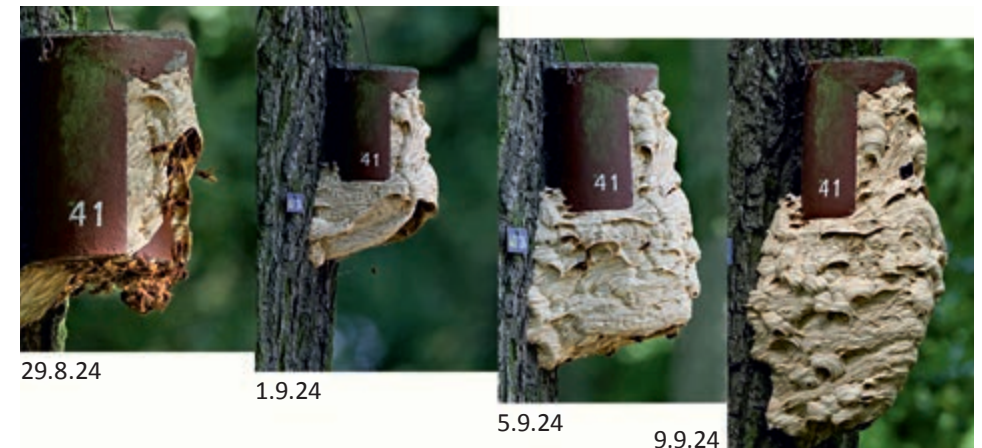
**Anmeldung:** VHS Bergisch Land, <https://www.vhs-bergisch-land.de/>



Zwergfledermaus, Foto: Karsten Mosebach

### Hornissen – willkommen im Nistkasten

Wohnungsnot kennen auch Insekten und daher wählte eine Hornissenkönigin einen Nistkasten als Heimat für ihren Staat. Als der zu klein wurde, wurden die Besucher des Friedhofs Reuschenberg Zeugen einer enormen Leistung des Hornissenstaates. In ca. 21 Tagen bauten die Baumeister ein fast 1 m langes Ergänzungsnest an. Darin entstanden Brutkammern für junge Hornissen. Unter [www.nabu-leverkusen.de/natur-in-leverkusen/insekten/bienen-wespen-hornissen/hornisse/](http://www.nabu-leverkusen.de/natur-in-leverkusen/insekten/bienen-wespen-hornissen/hornisse/) finden Sie viele Informationen und Clips zu diesem einmaligen Naturschauspiel.





**Samstag, 26.04.25, 08.00 – 10.00 Uhr**

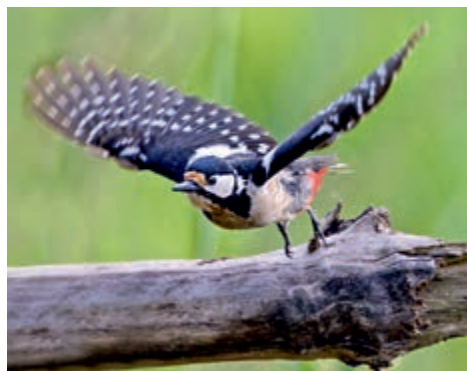
### **Vogelsprache verstehen**

Der Pescher Busch oder auch Waldwinkel präsentiert sich heute als wunderschöner Wald mit alten Buchen. Von dort aus spazieren wir bis in die Wupperaue. Genauso vielfältig wie die Landschaft ist dort das morgendliche Vogelkonzert. Singdrosseln, Kleiber oder Zilpzalp werden dort sein und sicher können wir auch den ein oder anderen Buntspecht bei seinem Trommelkonzert belauschen. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Parkplatz des Tierheims, Reuschenbergerstr. 100, Lev.-Opladen

**Leitung:** Andreas Schöpf

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Buntspecht



Kleiber

**Samstag, 26.04.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

*für Kinder in Begleitung*

### **Wir entdecken die Vogelwelt**

Morgens ist vor dem Fenster richtig was los: Zwischen den Blättern der Bäume und Sträucher zwitschert, pfeift und tiriliert es, dass es eine Freude ist. Aber wer zwitschert da? Gemeinsam entdecken wir die Vögel in unserer Umgebung und erkunden dabei das Aussehen und den Gesang. Ein Angebot speziell für Familien (Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde) mit fachkundiger Leitung.

**Treffpunkt:** Parkplatz des Tierheims, Reuschenbergerstr. 100, Lev.-Opladen

**Leitung:** Andreas Schöpf

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Sonntag, 27.04.25, 10.00 – ca. 13.00 Uhr**

### **Wir packen an! – Naturschutz praktisch**

Siehe auch Samstag, den 15.03., Seite 15

**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-bslk.de – **Kosten:** keine

**Mai 2025**

**Freitag, 02.05.25, 20.30 – ca. 22.30 Uhr**

### **Fledermausexkursion mit dem NaturGut Ophoven**

Siehe auch Freitag, den 11.04., Seite 20

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Oulustraße/Wilmersdorfer Str., Lev.-Steinbüchel

**Leitung:** Gaby Janik-Burr / Stephan Risch

**Anmeldung:** <https://naturgut-ophoven.de/veranstaltungsprogramm>

**Samstag, 03.05.25, 14.00 – ca. 16.00 Uhr**

### **Erfolgreich:**

#### **Naturschutzgebiet Am Hornpottweg**

Ein wunderschönes Beispiel für den Erfolg des Schutzes der Natur ist die ehemalige Kiesgrube am Hornpottweg. Nach dem Antrag auf Unterschutzstellung durch die Leverkusener Naturschutzbände ist sie nun dauerhaft geschützt und wird von der NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln gepflegt. Wie geht das und welche kostbaren Naturjuwelen gibt es dort? All dies erfahren Sie auf dieser leichten Wanderung.

**Treffpunkt:** P+R Parkplatz, Endhaltestelle der Straßenbahn 4, Lev.-Schlebusch

**Leitung:** Elmar Schmitt – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Laubfrosch

**Samstag, 03.05.25, 14.00 – ca. 16.00 Uhr**

### **Igel – Stachelritter in Not**

Jedes Kind kennt den niedlichen Igel, aber immer weniger Menschen bekommen ihn tatsächlich zu sehen. Seit letztem Jahr steht er sogar auf der Roten Liste der bedrohten Tierarten. Wir Menschen machen ihm das Leben schwer. Was kann man im eigenen Garten tun, damit er sich wohl fühlt? Welche Gefahrenquellen gibt es? Was mache ich, wenn ich einen hilfsbedürftigen Igel finde? Antworten gibt es bei einem Spaziergang auf dem NaturGut Ophoven.

**Treffpunkt:** Talstraße, Parkplatz Schwimmbad, Lev.-Opladen

**Leitung:** Martina Schultze – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**An-/Abmeldung:** [anmeldung@nabu-leverkusen.de](mailto:anmeldung@nabu-leverkusen.de)







**Sonntag, 18.05.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

*für Kinder in Begleitung*

### **Wir entdecken die Vogelwelt**

Morgens ist vor dem Fenster richtig was los: Zwischen den Blättern der Bäume und Sträucher zwitschert, pfeift und tiriliert es, dass es eine Freude ist. Aber wer zwitschert da? Gemeinsam entdecken wir die Vögel in unserer Umgebung und erkunden dabei das Aussehen und den Gesang. Ein Angebot speziell für Familien (Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde) mit fachkundiger Leitung.

**Treffpunkt:** Talstraße, Parkplatz Schwimmbad, Lev.-Opladen

**Leitung:** Andreas Schöpf

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



*Eisvogel*

**Sonntag, 18.05.25, 14.00 – ca. 16.30 Uhr**

### **Delikatessen am Wegesrand – zum Jäten viel zu schade**

Für viele Jahrzehnte waren sie in Vergessenheit geraten, die leckeren und gesunden wilden Kräuter. Sie wachsen überall, am Straßenrand und auch oft unerkannt im Garten. Wir machen einen kleinen Spaziergang in der Nähe der Wuppermündung und lernen viele dieser Kräuter sowie ihre Verwendungsweise kennen. Zum Schluss bereiten wir gemeinsam einen leckeren Wildkräuterquark zu.



**Bitte mitbringen:** Ein Getränk und ein Tellerchen.

**Maximale Teilnehmerzahl:** 16

**Treffpunkt:** Lev.-Rheindorf, genaue Info nach Anmeldung

**Leitung:** Martina Schultze

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**An-/Abmeldung:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Sonntag, 18.05.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

### **Der Wald ruft – Ein spannendes Erlebnis für Familien**

*Für Kinder im Grundschulalter mit Begleitung*

Kurs-Infos siehe 17.05., Waldzauber erleben, Seite 27.

**Ort:** Lev.-Schlebusch. Details erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Leitung:** Kevin Steinmetz

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 24.05.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

### **Wasseramsel & Co an Dhünn und Eifgen**

Bei dem vogelkundlichen Spaziergang an Dhünn und Eifgen geht es darum, die heimische Vogelwelt in Altenberg und der naheliegenden Bach-Talbereiche zu beobachten und zu bestimmen. Dort werden uns bei dem Rundgang etliche Singvögel „ein Liedchen pfeifen“. In Altenberg selbst beobachten wir Kleiber, Turmfalken und andere. An Dhünn und Eifgenbach suchen wir die seltenen Wasseramseln und Gebirgsstelzen. Eventuell können wir auch die wunderschönen Eisvögel zu Gesicht bekommen. Der Weg ist nicht barrierefrei. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Altenberg, Dhünnbrücke am Martin-Luther-Haus

**Leitung:** Reinhold Kappenstein

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



*Wasseramsel*

**Sonntag, 25.05.25, 10.00 – ca. 13.00 Uhr**

### **Wir packen an! – Naturschutz praktisch**

Siehe auch Samstag, den 15.03., Seite 15

**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-bslk.de – **Kosten:** keine

**Sonntag, 25.05.25, 07.00 – ca. 10.00 Uhr**

### **Alle Vögel sind schon da – Vogelkonzert am Monheimer Rheinbogen**

Jetzt sind alle Vögel aus ihren Winterquartieren zurück. Ob uns die Feldlerche in diesem Jahr wieder begrüßt? Auf unserer Wunschliste stehen Kuckuck und Pirol, aber auch alle anderen Sänger sind das frühe Aufstehen wert! Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Schiffshebekran am Hafen in Lev.-Hitdorf, Weiterfahrt mit PKW

**Leitung:** Andreas Schöpf – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 31.05.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

### **Waldzeit für Familien: Spiel, Spaß und Entdeckungen**

*Für Kinder im Grundschulalter mit Begleitung*

Kurs-Infos siehe 17.05., Waldzauber erleben, Seite 27.

**Ort:** Lev.-Waldsiedlung. Details erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Leitung:** Kevin Steinmetz

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Sonntag, 01.06.25

Es geht los: Die Live-Webcam in das Nest der Siebenschläfer geht auf Sendung.  
Internet: <https://nabu-leverkusen.de/siebenschlaefer/live-webcam-1/>

Sonntag, 01.06.25, 08.00 – 11.00 Uhr

Vogelstimmen erkennen für Kenner

Durch die besondere Beschaffenheit des Bodens gibt es hier viele verschiedene Lebensraumtypen. Hecken, kleine Heidestücke und Wald wechseln sich ab. Dadurch gibt es Chancen auf Seltenheiten wie Schwarzkehlchen, Neuntöter, Nachtigall, Feldlerche und Gelbspötter, und sogar ein Orpheusspötter ist nicht ausgeschlossen. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Bayer-Parkplatz Kurtekotten, Edith-Weyde-Str., Lev.-Wiesdorf, südlich des Feuerwehr-Neubaues

**Leitung:** Dr. Daniel Duff

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Sumpfrohrsänger

Sonntag, 01.06.25, 11.15 – 13.00 Uhr

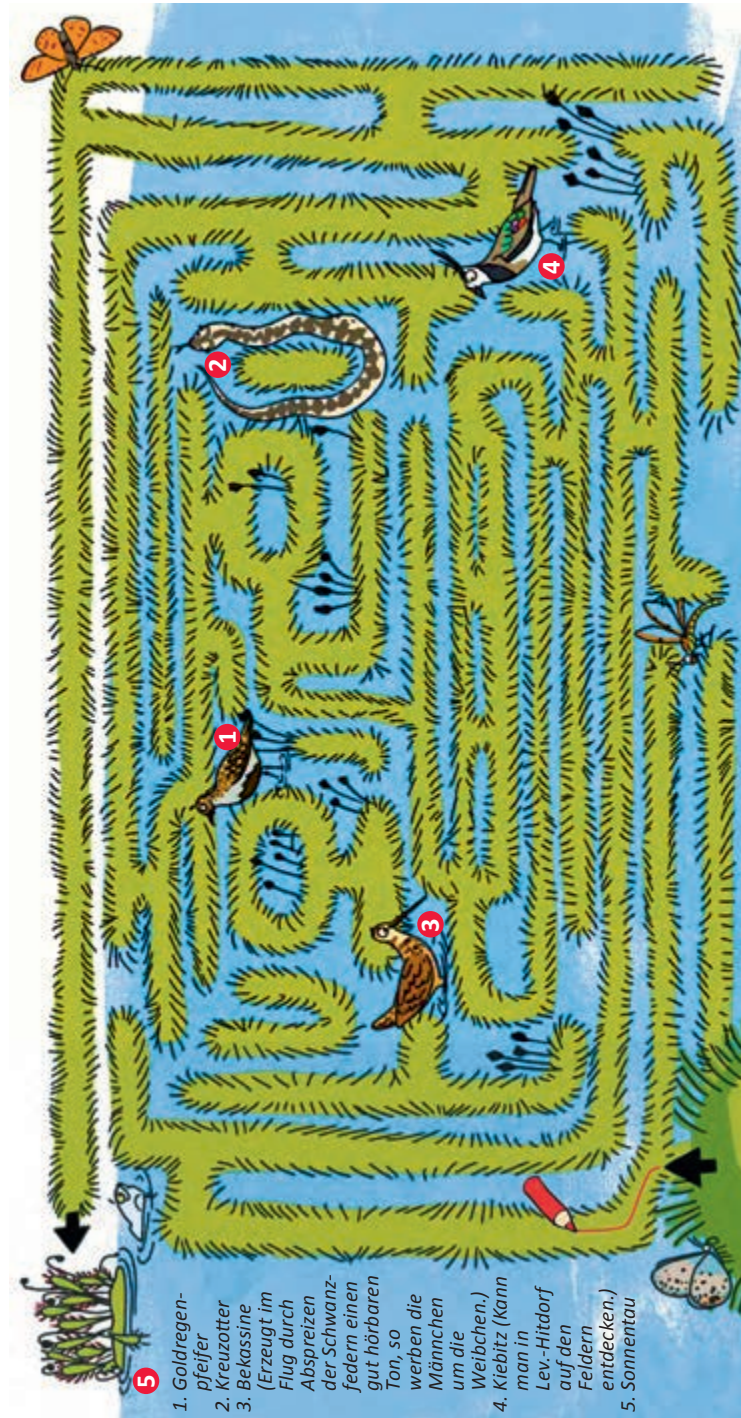
Für Genießer –  
der Sumpfrohrsänger kann alles

Zu einem besonders talentierten gefiederten Meistersänger führt dieser Spaziergang. Der Sumpfrohrsänger kann bis zu 80 andere Vogelarten nachahmen. In diese ganz besondere Welt führt uns der Vogelstimmen-experte Dr. Daniel Duff. Aber nicht genug damit, da gibt es noch viele andere botanische und ornithologische Raritäten zu entdecken. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Parkplatz an der „Wacht am Rhein“, Rheinallee, Lev.-Wiesdorf

**Leitung:** Dr. Daniel Duff

**Kosten:** 4,- Euro  
(Kinder und Mitglieder kostenlos)



1. Goldregenerpfeifer
2. Kreuzotter
3. Bekassine (Erzeugt im Flug durch Abspreizen der Schwanzfedern einen gut hörbaren Ton, so werben die Männchen um die Weibchen.)
4. Kiebitz (Kann man in Lev.-Hittorf auf den Feldern entdecken.)
5. Sonnentau

In Mooren leben sehr viele Tiere und Pflanzen. Stell dir vor, da gibt es sogar fleischfressende Pflanzen! Sie heißen Sonnentau und Fettkraut und ernähren sich von kleinen Insekten.

Hier ist ein großes Labyrinth für dich, finde den Weg vom Eingang bis zum Sonnentau!



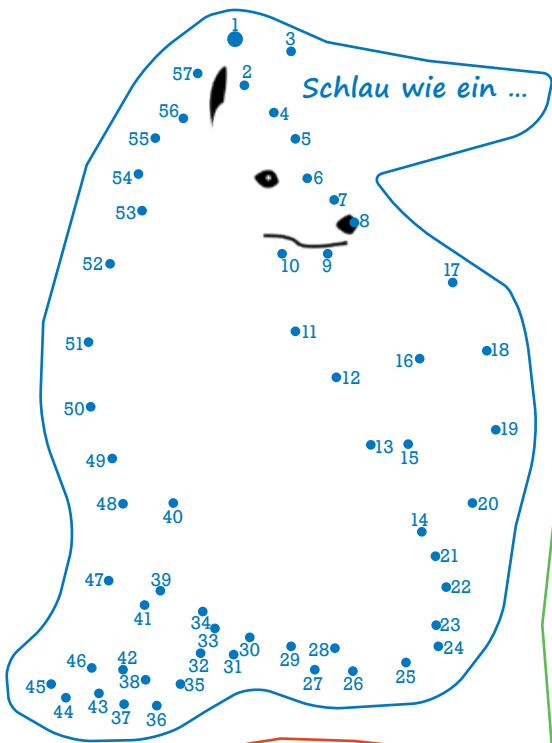
Im Moor ist der Boden immer feucht und man kann einsinken. Moore sind wie riesige nasse Schwämme und können ganz viel Wasser speichern. Und Moore speichern besonders viel Kohlenstoffdioxid aus der Luft. In vielen Mooren wurden aber tiefe Gräben gebaggert, das Wasser ist weggeflossen und die Menschen haben dann dort meist Getreide und Kartoffeln angebaut. Für den Schutz des Klimas ist es aber sehr wichtig, nasse Moore zu schützen! Deshalb müssen die Gräben zugeschüttet werden, damit das Wasser wieder im Moor bleiben kann.



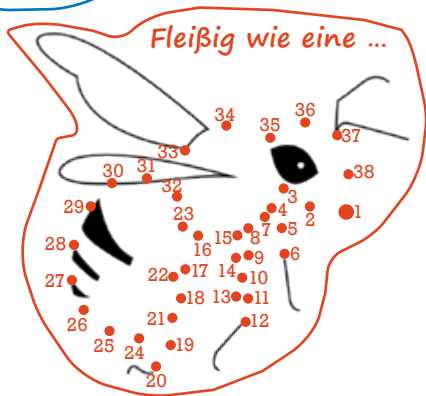
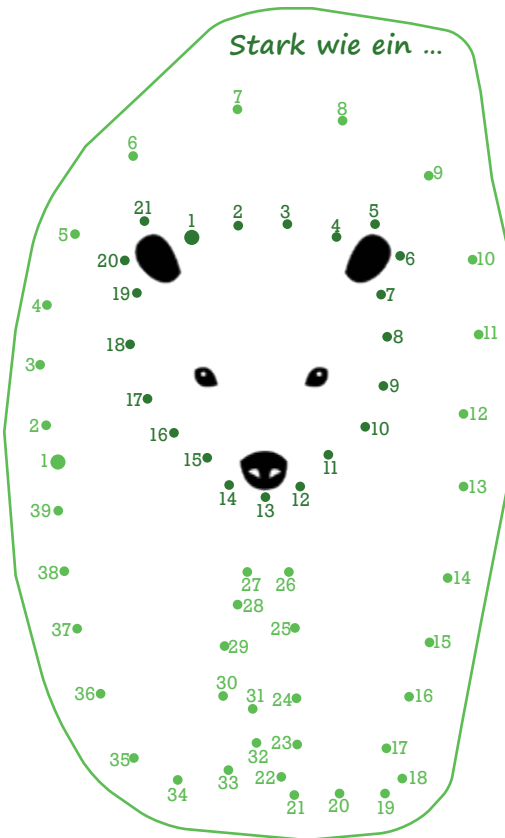


junger Uhu





Verbinde die Zahlen  
und du siehst das Tier, dass  
eine besondere Eigenart hat.



Quelle: Zoo Rostock



→ Programm-Fortsetzung von Seite 30

**Montag, 02.06.25, 19.00 Uhr**

**Blueback – eine tiefe Freundschaft**

Dokumentarfilm von Robert Connolly  
(Australien 2022)

In Kooperation mit dem Kommunalen Kino  
Abby freundet sich beim Tauchen mit einem wunder-  
schönen wilden „Blue Groper“ an, einem  
großen blauen Fisch. Sie tauft ihn Blueback und  
verbringt viel Zeit mit ihm. Als er von Wilderern  
bedroht wird, versucht sie, unterstützt von ihrer  
Mutter, ihren Freund zu retten – und die einzigar-  
tigen Korallenriffe an der westaustralischen Küste.  
Atemberaubende Naturaufnahmen voll magischer  
Schönheit erwarten uns!

**Ort:** Kommunales Kino, Forum Leverkusen – **Kosten:** 6,- Euro



Weltkino Filmverleih GmbH

**Samstag, 14.06.25, 14.00 – 17.00 Uhr**

**Naturralle für Kinder ab dem Grundschulalter**

Wir laden euch zu einer spannenden Rallye rund  
um den Hitdorfer See ein. Dabei schauen wir, was  
die Natur uns Interessantes zu bieten hat und lösen  
kleine Aufgaben. Wir gehen bei jedem Wetter,  
daher denkt bitte an geeignete Kleidung.

**Treffpunkt:** Parkplatz Hitdorfer Badese, Umlag,  
Lev.-Hitdorf

**Leitung:** Svenja und Ingrid Maibaum

**Anmeldung unter:** [ingrid.maibaum@mail.de](mailto:ingrid.maibaum@mail.de)

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder + Mitglieder kostenlos)



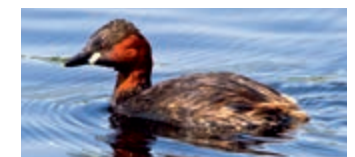
**Samstag, 14.06.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

**Vogelkundlicher Spaziergang in der Aue**

Entlang des naturnahen Urdenbacher Altrheins  
sind viele Naturbewohner zu beobachten. In den  
kleinen Gewässern brüten Teichhühner, Graurei-  
her suchen Fische und Enten gründeln. Dort kann  
man noch den Kuckuck oder den gelb leuchtenden Pirol hören und vielleicht  
sehen wir auch einen Waldkauz oder den Eisvogel. Wenn vorhanden, bitte ein  
Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Piels Loch, Baumberger Weg, Düsseldorf-Benrath

**Leitung:** Andreas Schöpf – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Zwergtaucher



**Sonntag, 15.06.25, 07.00 – 11.00 Uhr**

### Wer singt denn da?

Früh am Morgen ist das Vogelkonzert am lautesten. Daher geht es entlang des Urdenbacher Altrheins durch alte Pappelwälder und kleine Gewässer mit Weiden und Erlen. Vielleicht können wir noch die Spuren des Bibers sehen oder den dort lebenden Waldkauz oder Eisvögel. Zu hören gibt es viel – es bestehen Chancen auf Kuckuck, Pirol oder Mönchsgrasmücken. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Piels Loch, Baumberger Weg, Düsseldorf-Benrath

**Leitung:** Dr. Roger Briesewitz

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Waldkauz

**Sonntag, 15.06.25, 11.00 – 18.00 Uhr**

### Neustadtfest in Opladen

Straßenfest, Trödelmarkt, Kinderspaß, viel Musik: und wir trödeln wieder mit.

**Ort:** Opladener Neustadt



**Sonntag, 22.06.25, 10.00 – 13.00 Uhr**

### Wir packen an! – Naturschutz praktisch

Siehe auch Samstag, den 15.03., Seite 15

**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-bslk.de – **Kosten:** keine

**Samstag, 28.06.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

### Waldzauber erleben – Für Groß und Klein

*Für Kinder im Grundschulalter mit Begleitung*



Kurs-Infos siehe 17.05., Waldzauber erleben, Seite 27.

**Ort:** Lev.-Quettingen. Details erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

**Leitung:** Kevin Steinmetz

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro  
(Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 28.06.25, 15.30 – 17.00 Uhr**

### Kräuter im Sommer – eine Schatzsuche

Unsere Wildkräuter haben sich über Jahrtausende an das hiesige Klima angepasst und sind reich an essentiellen Nährstoffen, Vitaminen und Mineralien. Jetzt in der Sommerzeit bietet die Pflanzenwelt eine Fülle von Kräutern für Küche und Gesundheit, und frische Farben der Blumen erfreuen unsere Sinne. Auf einer Wiese in der Nähe der Hornpott-Kiesgrube gehen wir auf die Suche nach den Schätzen der Natur. Bitte wetterangepasste Kleidung und Schuhe!

**Treffpunkt:** P+R Parkplatz, Endhaltestelle der Straßenbahn 4, Lev.-Schlebusch

**Leitung:** Giesela Brandt, Ausbildung als Kräuterpädagogin/Gundermannschule

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 28.06.25, 17.00 – 19.00 Uhr**

### Rund um das Naturschutzgebiet

#### Am Hornpottweg

Ein wunderschönes Beispiel für den Erfolg des Schutzes der Natur ist die ehemalige Kiesgrube am Hornpottweg. Nach dem Antrag auf Unterschutzstellung durch die Leverkusener Naturschutzverbände ist sie dauerhaft geschützt und wird von der NABU-



Naturschutzstation Leverkusen-Köln gepflegt. Wie geht das und welche kostbaren Naturjuwelen gibt es dort? All dies erfahren Sie auf dieser Wanderung.

**Treffpunkt:** Parkplatz Nittumer Weg, gegenüber der Endhaltestelle der Straßenbahn, Lev.-Schlebusch

**Leitung:** Dr. Hans-Martin Kochanek

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Sonntag, 29.06.25, 15.00 – 18.00 Uhr**

### Naturerlebnis Hitdorf – rund um den Buschbergsee

Einst waren Felder und Wiesen ein vielseitiger Lebensraum für unsere Vögel. Dieser hat durch die Intensivierung der Landwirtschaft Schaden genommen. In der Ackerlandschaft um den Buschbergsee besteht glücklicherweise noch ein Umfeld, das typischen Feldvögeln wie Kiebitzen und Feldlerchen ein Überleben ermöglicht. Wir wollen dieses interessante Gebiet erkunden und über die Beeinträchtigung durch das geplante Windkraftwerk in Monheim sprechen. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Parkplatz Hitdorfer Badeseesee, Umlag, Lev.-Hitdorf

**Leitung:** Dr. Roger Briesewitz, Dr. Hans-Martin Kochanek

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)

**Samstag, 05.07.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

**Wald-Show mit den Augen eines Siebenschläfers**

*Für Eltern mit Kindern von 6 – 10 Jahren*

Wir wollen rausfinden, was im Wald so alles passiert, wenn man mal genauer hinschaut! Wie kann ein Siebenschläfer in der Nacht sehen? Was hat der Specht mit der Wohnung eines Siebenschläfers zu tun? Vergräbt der Siebenschläfer Vorräte für den Winter? Die Leverkusener Siebenschläfer-Expertin geht mit euch in das Zuhause des Siebenschläfers: unseren heimischen Wald in Leverkusen. Mit spannenden Spielen werden wir selbst zu Siebenschläfern und haben viel Spaß zusammen.

**Treffpunkt:** Lev.-Opladen. Details in der Anmeldebestätigung

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de (max. 20 Teilnehmer)

**Leitung:** Regine Kossler – **Kosten:** keine



**Mittwoch, 16.07.25, 17.00 – 19.00 Uhr**

**„Golden Ager Speed Dating“ – Gestalten Sie Ihre goldenen Jahre aktiv!**

Welche besonderen Ideen gibt es im ehrenamtlichen Natur- und Umweltschutz gerade für angehende oder bereits aktive Rentnerinnen und Rentner? Wie könnten für jeden maßgeschneiderte Vorschläge für die sinnvolle Gestaltung des dritten Lebensabschnittes aussehen? Über all dies wollen wir bei diesem „Golden-Ager-Speed-Dating“ gemeinsam mit Ihnen – mit Dir – nachdenken und ganz besondere individuelle Wege für die



Blässgänse

aktive Gestaltung einer lebenswerten Zukunft entwickeln.

**Ort:** InfoTreff der Naturschutzverbände, Lev.-Manfort

**Leitung:** Dr. Hans-Martin Kochanek

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de, aber auch spontane Besucher sind herzlich willkommen

**Kosten:** keine

**Samstag, 19.07.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

**Wald-Show mit den Augen eines Siebenschläfers**

*Für Eltern mit Kindern von 6 – 10 Jahren*

Wir wollen rausfinden, was im Wald so alles passiert, wenn man mal genauer hinschaut! Wie kann ein Siebenschläfer in der Nacht sehen? Was hat der Specht mit der Wohnung eines Siebenschläfers zu tun? Vergräbt der Siebenschläfer Vorräte für den Winter? Die Leverkusener Siebenschläfer-Expertin geht mit euch in das Zuhause des Siebenschläfers: unseren heimischen Wald. Mit spannenden Spielen werden wir selbst zu Siebenschläfern und haben viel Spaß zusammen.

**Treffpunkt:** Lev.-Opladen. Details in der Anmeldebestätigung

**An-/Abmeldung unter:** VHS Bergisch Land, [www.vhs-bergisch-land.de](http://www.vhs-bergisch-land.de)

**Leitung:** Regine Kossler – **Kosten:** s. homepage VHS Bergisch Land

**Sonntag, 20.07.25, 10.00 – 13.00 Uhr**

**Wir packen an! – Naturschutz praktisch**

Siehe auch Samstag, den 15.03., Seite 15

**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-bslk.de – **Kosten:** keine

**Sonntag, 27.07.25, 10.00 – 12.00 Uhr**

**Mit dem Förster durch den Wald**

*Für Eltern mit Kindern von 6 – 12 Jahren*

Im Wald passiert viel Geheimnisvolles und es gibt viel zum Staunen: über 100jährige Bäume, Höhlen, Moos, Pflanzen und Tiere. Viele von ihnen sieht man nicht auf den ersten Blick. Wo lebt der Buntspecht, wovon ernährt er sich und wer wird der Nachmieter in seiner Höhle? Zusammen mit dem ehemaligen Leverkusener Förster Karl Zimmermann erforschen wir den wunderbaren Lebensraum, unseren heimischen Wald. Mit vielen spannenden Infos vom Förster werden wir sicher gemeinsam viel Spaß haben!

**Treffpunkt:** Lev.-Opladen – Details erfahren Sie mit der Anmeldebestätigung

**Leitung:** Karl Zimmermann

**An-/Abmeldung unter:** anmeldung@nabu-leverkusen.de

**Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)







Vierfleck-Libelle

**Sonntag, 03.08.25, 15.00 – 17.00 Uhr**  
**Juwelen der Lüfte –  
Schmetterlinge, Libellen & Co.**

Wir öffnen heute das Tor zum artenreichsten Naturschutzgebiet Leverkusens – die Gronenborner Teiche – ein Rückzugsgebiet für seltene Pflanzen und Tiere. Dort suchen wir nach typischen Tieren, die dort ihren Lebensraum haben mit dem Schwerpunkt Insekten. Die Veranstaltung ist besonders geeignet für Familien mit Kindern!  
**Treffpunkt:** Gronenborner Teiche, Gronenborner Weg 1

(begrenzte Parkmöglichkeiten)

**Leitung:** Dr. Sascha Eilmus – **Kosten:** keine

**Samstag, 09.08.25, 15.00 – 17.00 Uhr**

**Wald-Show mit den Augen eines Siebenschläfers**

*Für Eltern mit Kindern von 6 – 10 Jahren*

Siehe auch Samstag, den 19.07., Seite 39

**Treffpunkt:** Lev.-Opladen. Details in der Anmeldebestätigung

**An-/Abmeldung unter:** VHS Bergisch Land, [www.vhs-bergisch-land.de](http://www.vhs-bergisch-land.de)

**Leitung:** Regine Kossler – **Kosten:** s. homepage VHS Bergisch Land

**Samstag, 16.08.25, 10.00 – 13.00 Uhr**

**Wir packen an! – Naturschutz praktisch**

Siehe auch Samstag, den 15.03., Seite 15

**Ort:** Info nach Anmeldung – **Leitung:** Team Biotoppflege

**An-/Abmeldung unter:** [anmeldung@nabu-bslk.de](mailto:anmeldung@nabu-bslk.de) – **Kosten:** keine

**Sonntag, 24.08.25, 11.00 – 17.00 Uhr**

**LEVspielt<sup>3</sup> – das große Kinderfest in Leverkusen**

Das Kinderfest „LEVspielt<sup>3</sup>“ findet gleichzeitig im Neuland-Park, im Wildpark Reuschenberg und auf dem NaturGut Ophoven statt. Es gibt viele spannende Aktionen für die ganze Familie. Wir sind auf dem NaturGut Ophoven wieder mit Spielen, Infos und Trödel dabei. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch.

**Ort:** NaturGut Ophoven, Talstr. 4, Lev.-Opladen – **Eintritt:** frei

**Samstag, 30.08.25, 20.00 – ca. 22.00 Uhr**

**Exkursion zur Europäischen Fledermausnacht**

Wie in den letzten Jahren wird auch wieder eine Exkursion am Ophovener Weiher stattfinden. Nähere Informationen zur Veranstaltung erfolgen kurz vorher über die Presse und die Internetseiten des NABU und BUND Leverkusen.

**Treffpunkt:** Wanderparkplatz Oulustraße/Wilmersdorfer Str., Lev.-Steinbüchel

**Leitung:** Gaby Janik-Burr / Stephan Risch

**An-/Abmeldung unter:** [gaby.janik-burr@arcor.de](mailto:gaby.janik-burr@arcor.de) – **Kosten:** keine

**Sonntag, 31.08.25, 11.15 – ca. 13.00 Uhr**

**Auf in den Süden – Vogelzug im Herbst**

Für viele insektenfressenden Singvögel ist es bereits ab Ende August sinnvoll die Brutgebiete zu verlassen und nach Süden zu ziehen. Das gilt insbesondere für die Arten, die in Afrika südlich der Sahara-Wüste überwintern. Auf ihrem Weg halten die Nacht- und Dämmerungsdurchzügler gerne tagsüber in nahrungsreichen Biotopen an, um sich für die nächste Etappe „vollzutanken“. Daher haben wir die Chance, bei uns nicht so häufige Vogelarten wie Trauerschnäpper, Braunkehlchen, Baumpieper oder vielleicht sogar den Wendehals oder Neuntöter bei diesem leichten Spaziergang zu beobachten. Wenn vorhanden, bitte ein Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Bayer-Parkplatz Kurtekotten, Edith-Weyde-Straße, südlich des Feuerwehr-Neubaus, Lev.-Wiesdorf

**Leitung:** Dr. Daniel Duff – **Kosten:** 4,- Euro (Kinder und Mitglieder kostenlos)



Neuntöter



**Team Streuobstwiesen – Leverkusen**

Haben Sie Spaß an Bewegung, Freude an Obstbäumen oder Interesse am Erhalt lebendiger Kulturgeschichte? Machen Sie mit beim ehrenamtlichen Team für den Erhalt von Streuobstwiesen in der Nähe vom NaturGut Ophoven in Lev.-Opladen! Fachlich angeleitet von Profis der NABU-Naturschutzstation Leverkusen – Köln, erlernen wir den Obstbaumschnitt, zimmern Dreiböcke, sensen Baumscheiben frei und machen vieles mehr.

**Termine** Mittwoch, 12.03./09.04./14.05./11.06./09.07., 9.00 – 12.30 Uhr  
**2025:** Samstag, 22.03./26.04./24.05./28.06./19.07., 10.00 – 14.00 Uhr

**Informationen und Anmeldung:**

NABU-Naturschutzstation Lev. – Köln | 51379 Lev.-Opladen  
Tel. 02171/73499-11 (Olaf Schluck) | [www.nabu-bslk.de](http://www.nabu-bslk.de)  
oder [ak-streuobstwiesen-lev@netcologne.de](mailto:ak-streuobstwiesen-lev@netcologne.de)



## Auch 2025 wieder aktiv: Siebenschläfer-Webcam

Auch dieses Jahr ist es im Juni wieder so weit: die Webcams an den Nestern der Leverkusener Siebenschläfer werden am 1.6.25 wieder eingeschaltet und das Siebenschläferteam freut sich auf eine neue Saison.

<https://nabu-leverkusen.de/siebenschlaefer/live-webcam-1/>



Am Anfang sind die Siebenschläfer noch ziemlich müde vom sieben Monate langen Winterschlaf. Und sie haben Hunger, denn sie haben ihr Gewicht über den Winter ungefähr um die Hälfte reduziert. Im Juni sind dann häufig Ansammlungen von Siebenschläfern zu beobachten – gemeinsam kuscheln macht Spaß! Ende Juli beanspruchen die trächtigen Weibchen einen Nistkasten für sich alleine. Und im August kommen hoffentlich die Jungen – dann kann man täglich zusehen, wie die Kleinen wachsen.

2024 haben über 217.000 Zuschauer die Webcams angeklickt, in Facebook haben sich über 10.100 über die „Familie Siebenschläfer“ informieren lassen, mindestens 13 Junge kamen in den im Wald hängenden Webcam-Nistkästen zur Welt. So konnten die weltweit verteilten Siebenschläferfans miterleben, wie die kleinen Siebenschläfer heranwachsen bis sie im November dann in ihren ersten Winterschlaf gingen.

*Regine Kossler*



## Sag mir wo die Schwalben sind ...

Wie sieht es aus mit dem Bestand der Schwalben in unserer Stadt? Mit dieser Frage beschäftigt sich das neue „Team Schwalben“, das in diesem Jahr in kleiner Besetzung – ab 2025 dann zahlenmäßig deutlich verstärkt – begonnen hat, Mehl- und Rauchschnalben aufzuspüren und zu kartieren.

Bei einer ersten Bestandsaufnahme im östlichen Teil der Stadt wurden an 45 Häusern Mehlschnalben gesichtet; 18mal wurden auf Bauernhöfen bzw. Reiterhöfen Rauchschnalben angetroffen. In manchen Gesprächen, die sich auf diesen Rundgängen ergaben, äußerten sich die Gesprächspartner erfreut über das Vorhandensein von Schnalben.

Gleichzeitig meinten einige, dass es früher doch mehr Schnalben gewesen wären. Bei zehn Adressen hatten schnalbenfreundliche Menschen Kunstnester angebracht, die in drei Fällen auch bewohnt waren.

Im Juli wurde ein Haus in Hitdorf mit der Plakette „schnalbenfreundliches Haus“ ausgezeichnet. Wir staunten über 30 Nester, von denen gut die Hälfte von Mehlschnalben bewohnt waren.



Der erstmalig eingerichtete Schnalbenbestand auf dem Naturschutzbasar am 1. Advent 2024 wurde von vielen interessierten Besuchern angelaufen. Es gab einen regen Austausch über viele Fragen, die die schönen Flugkünstler betreffen.

Wie wird es weitergehen? Das Zählen und Kartieren unserer Schnalben werden wir auf weitere Stadtteile ausweiten und fortsetzen. Für einige Stadtteile – gerade im Westen – werden für diese schöne Aufgabe noch schnalbeninteressierte Menschen gesucht. Ob und inwieweit der Schnalbenbestand in Leverkusen dann tatsächlich abgenommen hat bzw. weiter abnimmt, wird man in einigen Jahren bei einer Auswertung sehen.

*Herbert Scholl*

## BUCHHANDLUNG NOWORZYN

Eine feine Auswahl an moderner Literatur, Krimis, Kinderbüchern und besonderen Geschenkideen in entspannter Atmosphäre.

**Buchhandlung  
Heike Noworzyn**  
Birkenbergstraße 25  
51379 Lev.-Opladen

Tel. 02171.3991880  
Fax 02171.3991870  
heikelehnert@gmx.de



**Öffnungszeiten**  
Di, Do, Fr:  
10.00 – 14.00 Uhr +  
15.00 – 17.40 Uhr  
Mi + Sa:  
10.00 – 13.00 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten  
bitte auf der Internet-  
Seite nachsehen.

[buchhandlung-noworzyn.buchhandlung.de](http://buchhandlung-noworzyn.buchhandlung.de)

## Geocaching – ein Hobby für Entdecker

Ihr findet unsere Cacherunde in der Geocaching Adventure Lab App unter dem Namen „Ein Spaziergang mit NABU und BUND Leverkusen“.





## Am richtigen Platz – gerne Windkraft!

Dass wir unbedingt mehr erneuerbare Energien brauchen und Windkraft diese sehr gut liefern kann, ist auch aus Sicht des Naturschutzes unbestritten. Sie sollten überall dort aufgestellt werden, wo sie die umgebende Natur wenig schädigen. Und genau dies wird das von der Stadt Monheim geplante Windkraftwerk am Buschbergsee, der in Hitdorf an der Stadtgrenze zu Monheim liegt, NICHT tun. Der Buschbergsee ist ein zukünftiges Naturschutzgebiet, das durch seine große Biodiversität besticht. Das Monheimer Windrad verursacht an diesem Standort in dreifacher Hinsicht Artenschutz-Probleme:

### Artenschutzproblem 1:

Am Buschbergsee gibt es eine der größten Sturmmöwen-Kolonien in NRW mit bis zu 65 Brutpaaren. Das ist ca. 10% des gesamten NRW Brutbestandes dieser Möwenart. Das Landesamt für Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz NRW zeigt auf, dass Möwen durch ein Windkraftwerk stark gefährdet sind. Das Gesetz sieht vor, dass zum Schutz der Natur ein Windkraftwerk bis zu 6% seines Ertrages abgeschaltet werden kann. Das wären im besten Fall 40 Tage im Jahr. Die Sturmmöwen sind aber 120 Tage im Jahr vor Ort. Damit werden die Maßnahmen zum

Schutz der Sturmmöwen nicht ausreichen und die hiesige Population wird sich verringern.

**Artenschutzproblem 2:** Das geplante Windrad steht genau in einem Vogelzugkorridor. Hier bündeln sich die Zugwege wie in einem „Trichter“. Eine Alternative für die Zugvögel ist aufgrund der umgeben-

den Bebauung schwer möglich. Somit erfolgt eine überregional ausstrahlende starke Störung des natürlichen Zugverhaltens durch das Windrad.

### Artenschutzproblem 3:

Das geplante Windrad wird den bestehenden großen Biotopverbund „Rheinaue Monheim“ extrem gefährden. Dieser Verbund umfasst die Flächen „Monheimer Rheinbogen“, „Worringer Rheinaue“ und die Hit-

dorfener Kiesgrubenlandschaft. Einzelnen könnten diese Flächen nur eine begrenzte ökologische Funktion erfüllen, weil viele Tiere und Vögel einen größeren Lebensraum brauchen. Aber vernetzt im Biotopverbund steht noch ein ausreichend großer Lebensraum zur Verfügung, der somit die Fläche am Buschbergsee zu einem ökologisch wertvollen Gebiet von regionaler Bedeutung macht. Das geplante Windrad am Buschbergsee würde die Bewe-



gungsdynamik der Tiere und Vögel in diesem Biotopverbund beeinträchtigen. Durch die Fragmentierung des Lebensraums würde nicht nur die lokale Natur in der Nähe des Windrads leiden, sondern auch die ökologische Wertigkeit der anderen Naturschutzgebiete im Biotopverbund wäre stark betroffen.

Wir sind der Überzeugung, dass das Auftreten solch einer Vielzahl unter-

schiedlicher Artenschutzprobleme bei der Formulierung der aktuellen Windkraft-Gesetze nicht berücksichtigt werden konnte, um Vorgaben für den Schutz eines Gebietes wie dem Buschbergsee festzulegen. Wir werden uns daher weiter darum bemühen, dass das geplante Monheimer Windrad an einer anderen Stelle, an einem naturverträglichen Standort, entstehen wird.

Hans-Martin Kochanek

## Hobby Botaniker\*innen und Neulinge willkommen

*Du bist gerne in der Natur unterwegs und wolltest schon immer wissen, was da so am Wegesrand wächst? Oder kennst Du Dich bereits gut in der Botanik aus und hast Lust Dein Wissen an interessierte Laien weiterzugeben?*

*Wir möchten gerne auf unseren Exkursionen die Pflanzenwelt in Leverkusen entdecken und erleben wie sich die Natur im Jahresverlauf verändert. Begleite uns bei unseren Exkursionen vielleicht 1 x im Monat. Oder wie wäre es mit regelmäßigen „Feierabend-Exkursionen“? Schön wäre es auch, unsere Beobachtungen zu kartieren und in Pflanzenlisten zu dokumentieren.*

*Interesse? Hier erfährst du mehr: [mitmachen@nabu-leverkusen.de](mailto:mitmachen@nabu-leverkusen.de)*



## Hobby Ornithologen und Neulinge willkommen

*Du hast Lust Vögel zu beobachten und zu kartieren? Du möchtest Dich mit anderen austauschen über unsere hiesige Vogelwelt?*

*Wir möchten z. B. die Entwicklung des Vogelbestandes in Leverkusen untersuchen. Dies kann uns helfen, gezielte Maßnahmen zum Vogelschutz zu entwickeln.*

*Wir brauchen Dich, als Möglich-MacherIn, ob Vorkenntnisse oder nicht. Alle sind willkommen und wir lernen durch den Austausch von- und miteinander.*

*Zeit: Je einmal im Monat? / nach eigenen Vorstellungen*

*Interesse? Hier erfährst du mehr: [mitmachen@nabu-leverkusen.de](mailto:mitmachen@nabu-leverkusen.de)*



## Vogelbeobachtung und Vogelgesang machen glücklich!

Wer hat es nicht schon erlebt? Nach einem hektischen Alltag hat man noch ein bisschen Zeit, einen Waldweg entlang zu spazieren – und spürt schon nach wenigen Minuten die wohltuende Wirkung, die von der umgebenden Natur ausgeht: der Stresspegel sinkt, man nimmt wahr, dass ganz in der Nähe ein Vogel singt...

Die Wirkung vor allem des Vogelgesangs ist in den letzten Jahren immer häufiger Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Bereits 1979 schrieb DR. A. F. Cox (London) im British Journal of Medicine: „Für depressive oder körperlich an das Haus gebundene Menschen kann das einfache Vergnügen, Vögel zu beobachten, ein unschätzbare Trost sein. Die tiefere Beschäftigung mit der Bestimmung der

Vogelarten und genaue Beobachtungen ihres Verhaltens bringen eine neue Dimension in das Leben der Mutlosesten.“ Cox nannte das Ornithotherapie.

Seither belegen zahlreiche neuere Forschungsergebnisse die Richtigkeit der Erkenntnis, dass Vogelgezwitscher Ängste und trübe Gedanken reduziert. „Wir fühlen uns gut, wenn wir mit der Natur und ihren Lebewesen in Kontakt sind. Diesen Kontakt zur Natur zu suchen, ist uns angeboren“, beschreibt der US-amerikanische Verhaltensbiologe und Begründer der Soziobiologie E. O. Wilson den Effekt. Europaweit sind Menschen umso zufriedener und glücklicher, je mehr Vögel in ihrer Umgebung singen und je mehr Arten sie hören und sehen –



Blaukehlchen

das belegt Dr. Joel Methorst (Deutsches Zentrum für Integrative Biodiversitätsforschung) auch in seinem neuesten Werk „Positive relationship between bird diversity and human mental health“ (2024).

Während das Waldbaden, in Japan schon lange eine anerkannte Heilmethode, auch bei uns immer mehr Menschen begeistert, ist die Erkennt-

nis noch nicht sehr weit verbreitet, dass Vogelbeobachtung nicht nur eine beglückende Erfahrung ist, sondern eine wirksame Hilfe bei Lebenskrisen und psychischen Problemen sein kann.

Vögel sind ein bunter, lebendiger Teil der Natur. Wir begegnen ihnen nicht nur in der freien Landschaft, in den Bergen, an Flüssen und Seen, sondern auch in unserem direkten Umfeld, der Stadt. Wo immer wir sind – die bewusste Vogelbeobachtung hilft uns, uns auf das natürliche Leben um uns herum einzulassen, die Natur intensiv zu erleben und Belastendes auszublenken. Wir wenden den lebendigen Boten der Umwelt und ihren vielfältigen Stimmen unsere Aufmerksamkeit so zu, dass wir vom hektischen Alltagsleben loskommen, Sorgen und Ängste in den Hintergrund treten und wir nur im Hier und Jetzt sind. Vögel beobachten und ihnen beim Singen zuhören macht glücklich!

Ingrid Mayer

# DEIN BIOLADEN IM DORF

**GUT (UN)VERPACKT**  
DEIN BIOLADEN IM DORF  
MÜLHEIMER STR. 6  
51375 LEVERKUSEN

TEL: 0214 / 20274540

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MONTAG BIS FREITAG  
08:00 UHR - 18:00 UHR  
SAMSTAG  
08:00 UHR - 16:00 UHR

KÖSTLICHE BACKWAREN  
EXQUISITE KÄSEAUFWAHL  
FRISCHES OBST & GEMÜSE



**Gemeinsam - Schritt für Schritt - nachhaltiger werden**

*Ich bin zu Hause zwischen Tag und Traum.  
Dort wo die Kinder schläfern, heiß vom Hetzen,  
dort wo die Alten sich zu Abend setzen,  
und Herde glühn und hellen ihren Raum.*

*Ich bin zu Hause zwischen Tag und Traum.  
Dort wo die Abendglocken klar verlangen  
und Mädchen, vom Verhallenden befangen,  
sich müde stützen auf den Brunnensaum.*

*Und eine Linde ist mein Lieblingsbaum;  
und alle Sommer, welche in ihr schweigen,  
rühren sich wieder in den tausend Zweigen  
und wachen wieder zwischen Tag und Traum.*

Rainer Maria Rilke



## Es geht! Eine aktuelle Lösung für die Feuerwache

Nach langem Suchen hat die Leverkusener Verwaltung eine Fläche in der neuen Bahnstadt in Opladen gefunden, die sie für den Bau einer „Zwischenlösung“ einer Feuerwache für geeignet hält. Dem hat auch die Politik zugestimmt und so kann es endlich weitergehen mit dem notwendigen Neubau. Es handelt sich um einen Teil des ehemaligen Bahnausbesserungswerks – also der klassische Fall der Nachnutzung von Industriegelände und von Nachverdichtung innerhalb der Bebauung. Beides Kriterien, die wir schon lange bei Neubauten fordern und die hier erfreulicherweise eingehalten werden. Jetzt fragt sich der staunende Laie natürlich, ob es denn nicht möglich gewesen wäre, hier ein paar Quadratmeter mehr Land für die Feuerwache zur Verfügung zu stellen, so dass hier eine Dauerlösung entstehen kann?

Aus Sicht der Leverkusener Naturschützer NABU und BUND zeigt die

erfreuliche Schaffung dieses „Interims-Neubaues“ auf dem Gelände des alten Bahnausbesserungswerks noch einmal auf, dass es genügend alternative Flächen für einen Feuerwehrneubau gibt. Der zurzeit immer noch von der Verwaltung und der Mehrheit der Politik priorisierte Neubau „Auf den Heunen“, auf dem freien Feld, in einem Landschaftsschutzgebiet ist also keineswegs alternativlos. Dies haben wir bereits mehrfach durch unsere Vorschläge mit insgesamt sechs weiteren geeigneten Flächen deutlich gemacht.

Wir bitten alle Leverkusener herzlich, weiter mitzuhelfen und die Entscheidungsträger davon zu überzeugen, dass die naturzerstörende Planung für eine neue Feuerwache am Standort „Auf den Heunen“ endlich beendet werden muss. Herzlichen Dank – die Naturschützer\*innen von NABU und BUND Leverkusen.

*Hans-Martin Kochanek*



## Aber Natürlich! – Gartenteich

Immer mehr Gartenbesitzer\*innen genießen inzwischen ihren Gartenteich mit dem bunten Anblick von Sumpfdotterblumen, Blutweiderich oder dem filigranen Fieberklee. Über das Wasser flitzen die Wasserläufer und in der Luft sieht man farben-



Auch Amseln oder Rotkehlchen freuen sich über diese tolle Möglichkeit zum Baden – jeder Tropfen ist für unsere Tier- und Pflanzenwelt wichtig. Bereits ein kleiner Gartenteich hilft. Er sollte in der Mitte 1 m tief sein, anschließend kommt

prächtige Libellen. Gerade bei uns in Leverkusen ersetzen die naturnahen Teiche in den Gärten die früher typischerweise entlang der Flüsse wie Rhein, Wupper oder Dhünn gelegenen kleinen Feuchtgebiete. Diese sind meist durch die Bebauung oder Trockenlegung verschwunden, so dass Grasfrösche oder Bergmolche inzwischen überwiegend nur noch in Gartenteichen ihren Nachwuchs bekommen können. Aber auch Mauersegler und Schwalben können hier trinken.

die 20 bis 50 cm tiefe Flachwasserzone und dann die große Randzone mit möglichst geschwungenem Ufer. Wichtig ist es, keine nährstoffreiche Erde zu nehmen, Sand- und Kies sind ideal. Und am besten werden keine Fische oder nur die beliebten Modertjeschen eingesetzt. Bauanleitungen und Infos gibt es z. B. auf der Website [www.nabu.de](http://www.nabu.de).

Viele wunderschöne Momente an ihrem Kleinod wünscht Ihnen

*Hans-Martin Kochanek*

## Torffrei Gärtnern – schützt Moore und Klima



Das Angebot an torffreier Blumenerde wird immer größer.

Im Frühling beginnt die Pflanzzeit und wer das Glück hat, einen Balkon oder Garten zu haben, kann dort Blumen oder auch Gemüse pflanzen.

Was vielen nicht bekannt ist, dass gekaufte Blumenerde oft Torf enthält. Dieser stammt aus unseren Mooren, die sehr wertvolle Lebensräume für verschiedenste Tiere und Pflanzen darstellen. Hinzu kommt, dass unsere Moore ungefähr 6x so viel Kohlenstoff wie alle Wälder der Erde speichern. Durch den Abbau von Torf gelangt der über Tausende von Jahren gespeicherte Kohlenstoff innerhalb von kurzer Zeit in die Atmosphäre und verstärkt die Erderwärmung. Somit ist der Erhalt der Moore extrem wichtig, denn entwässerte Moore und der Abbau von Torf verursachen etwa 8% der Treibhausgasemissionen.

Auch für den Schutz unserer Tier- und Pflanzenwelt sollte auf den Torfabbau verzichtet werden, denn der Abbau zerstört einzigartige Lebensräume. Pflanzen wie Sonnentau und Orchideen, sowie viele seltene Vogelarten wie Birkhuhn, Ziegenmelker oder Goldregenpfeifer sind in Deutschland

u. a. durch die Zerstörung der Moore vom Aussterben bedroht.

**Die gute Nachricht ist, es gibt mittlerweile gute Alternativen zu Torf.**

Eine der besten Methoden, um fruchtbare Humuserde zu erhalten, ist die Kompostierung von Grünschnitt und Bioabfällen, wie Obst- und Gemüseresten. Kompost verbessert die Bodenqualität und enthält wichtige Nährstoffe für die Pflanzen.



Beeindruckender Moorbewohner – der Birkhuhn

Wer keinen eigenen Kompost hat, kann bei der AVEA zu fairen Preisen Kompost erwerben. Der Bergische Kompost beispielsweise wird aus Grünschnittabfällen hergestellt, die an drei Standorten im Bergischen Land schonend kompostiert werden. Auch in vielen Baumärkten und Gartencentern gibt es mittlerweile torffreie Blumenerde – einfach gezielt auf die Aufschrift „Torffrei“ achten. Diese Blumenerde besteht meist aus schnell nachwachsenden Rohstoffen wie Rindenhumus, Holz- und Kokosfasern. Wer auf Torf verzichtet, leistet somit einen großen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel und schützt noch dazu viele Tiere und Pflanzen.

Vivien Ferch

## Torf ist so wertvoll

Ein Moor wächst im Jahr nur 1 mm. Für 1,80 Meter braucht es 1800 Jahre. Wenn der Torfabbau in Deutschland genauso weiter geht, sind die Vorräte in mind. 50 Jahren erschöpft. Moore bedecken nur drei Prozent der globalen Landfläche, aber speichern 30 Prozent des terrestrischen Kohlenstoffs.



## Rezept für torffreie Erde

- Gartenerde (55 %)
- Kompost aus Grünschnitt (35 %)
- Lehm (10%)

Oberflächlich kannst du zusätzlich noch Urgesteinsmehl (liefert wichtige Mineralien, senkt den pH-Wert) und Hornspäne (Stickstoff-Lieferant für Starkzehrer wie Tomaten oder Kartoffeln) einarbeiten Für Zimmerpflanzen benötigst Du zusätzlich: Kokosfasern (für Topfpflanzen)



## Intakte Moore schützen uns vor Hochwasser

Moore sind enorme Wasserspeicher und wirken in der Landschaft wie ein Schwamm.



## Lichtverschmutzung und Insektensterben

Mit Lichtverschmutzung oder Lichtsmog ist die künstliche Aufhellung unseres Nachthimmels gemeint, bei dem Kunstlicht in die Atmosphäre gestreut wird. Die Beleuchtung wächst zunehmend und mittlerweile leuchten unsere Städte teilweise 4.000 mal heller als der natürliche Nachthimmel. Jedes Jahr nimmt in Deutschland die Beleuchtung der Nacht um ca. 6% zu. Eine Beleuchtung in den Städten, um beispielsweise Angsträume zu vermeiden und mehr Sicherheit zu schaffen ist notwendig. Ein großer Teil der Lichtquellen ist jedoch schlecht konstruiert und somit ineffektiv. So tragen sie immer mehr zur Lichtverschmutzung bei.

Die künstliche Beleuchtung kann sowohl bei Tieren und Pflanzen, als auch bei uns Menschen den natürlichen Lebens-Zyklus beeinträchtigen. Tagaktive Tiere und wir Menschen nutzen die dunkle Nacht zur Regeneration des Körpers, zum Schlaf und zur Entspannung. Der Biorhythmus der Säugetiere und somit auch von uns Menschen wird u. a. durch Licht gesteuert. Am stärksten betroffen sind nachtaktive Insekten, da diese sich normalerweise am Licht der Sterne und des Mondes orientieren. Das Kunstlicht hat daher auf Insekten eine große Anziehungskraft. Es führt z. B. dazu, dass sie die Orientierung verlieren und die Lichtquelle bis zur völligen Erschöpfung umkreisen und sterben. Auch Vögel und andere Gartenbewohner werden durch das Licht nicht nur in ihrer Ruhezeit gestört, es kann



Foto: Jan Piecha

auch zu schädlichen Auswirkungen auf ihre Fortpflanzung und somit ihren Fortbestand kommen. Das Licht kann Zugvögel so irritieren, dass sie von ihrer Route abgelenkt werden und dadurch überlebenswichtige Kraftreserven aufbrauchen.

Forschungen zeigen zudem, dass auch Pflanzen die Dunkelheit benötigen um sich zu regenerieren und kaputte Blätter und Stängel zu reparieren. Künstliche Beleuchtung kann bei Bäumen zu einem zu spätem Laubabwurf und somit zu Frostschäden führen.

### 5 Tipps für die Außenbeleuchtung

- **Notwendigkeit**  
Das Licht dient der Wegsicherung und Orientierung. Außenlicht zu dekorativen Zwecken bitte vermeiden. Kein Licht auf Bäume, Naturflächen, Teiche richten.
- **Intensität**  
Lampen mit geringen Lumen-Werten nutzen. Bei größeren Bodenflächen lieber mehrere schwache als eine einzelne sehr helle Lichtquelle verwenden. So vermeidet man Blendungen und reduziert Angsträume.

- **Ausrichtung**  
Nur nach unten. Streulicht zur Seite und vor allem nach oben vermeiden. Je niedriger montiert, desto besser.
- **Lichtart**  
Je gelber, desto besser. Niedrige Farbtemperaturen von 2000 bis max. 2700 Kelvin ohne Blauanteil nutzen.
- **Dauer**  
Beleuchtung nur wenn sie gebraucht wird. Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren helfen. Immer spätestens um 22 Uhr das Licht abschalten.

Wenn wir alle als Privatpersonen und auf städtischer Ebene etwas gegen die Lichtverschmutzung tun, könnten wir vielleicht auch wieder die Sterne am Nachthimmel bestaunen.

Vivien Ferch



### Was sind eigentlich Lumen und Kelvin?

**Lumen (lm)** ist die Einheit für den Lichtstrom. Sie gibt an, wie viel Licht ein Leuchtmittel abstrahlt. Kurz gesagt: Lumen misst Helligkeit! Heutzutage ist beim Kauf einer Lampe der Lumen-Wert entscheidend und nicht mehr die Wattzahl.

Die Einheit **Kelvin** gibt an, welche Farbtemperatur ein Leuchtmittel hat. Der Kelvin-Wert eines Leuchtmittels gibt Aufschluss darüber, ob die Lampe warmes Licht oder kühl wirkendes Licht abgibt. Eine Leuchte mit einer niedrigen Kelvin-Zahl spendet warmweißes Licht. Je höher der Kelvin-Wert, desto kühler ist die Lichtwirkung.

## Neue Chancen für den Insektenschutz – rotes Licht



Aktuelle Untersuchungen beweisen, dass Insekten rotes Licht wenig wahrnehmen und daher davon meist nicht angezogen werden. Folgerichtig wurden in den letzten Jahren rote LED-Straßenleuchten entwickelt, die sich als sehr insektenfreundlich erwiesen haben. Wir konnten uns in der bundesweit einzigen Teststraße mit rotem Licht, in

Ahrenshoop (Darß), selber davon ein Bild machen. Das Ergebnis war eindeutig: auch für uns Menschen ist das rote Straßenlicht angenehm, man sieht völlig ausreichend und gewöhnt sich schnell daran. Zudem entfällt die unangenehme Blendung durch helle Lichtpunkte, das Auge kann sich gut an die Umgebungshelligkeit gewöhnen und Angst-Räume werden vermieden. Dass das rote Licht hilfreich ist, wissen Segler und U-Boot-Fahrer schon lange. Leverkusen wird die roten fortschrittlichen Leuchten entlang des Landschaftsschutzgebietes Oulusee installieren und so eine der ersten Städte mit dieser zukunftsweisenden Technologie werden.

*Hans-Martin Kochanek*

### „Golden Ager Speed Dating“ – Zukunft aktiv gestalten



Für alle kurz vor der Pensionierung oder im Ruhestand.

Maßgeschneiderte Beratung für ein spannendes ehrenamtliches Engagement durch den NABU-Vorsitzenden Hans-Martin Kochanek am 19.03.25 oder 16.07.25.

### Ständelwurz – finden, melden

Unsere einheimische Orchidee, die Breitblättrige Ständelwurz (Epipactis helleborine), wächst in Gärten, auf Friedhöfen oder in Parks. In 2025 ist sie zur „Stadtpflanze des Jahres“ gewählt worden. Seit etlichen Jahren kartieren wir sie mit Ihrer Hilfe und haben so einen guten Überblick über die Entwicklung dieser seltenen Pflanze in Leverkusen. Wir freuen uns daher auch in 2025 über Ihre Meldungen an: [meldung@nabu-leverkusen.de](mailto:meldung@nabu-leverkusen.de).



## Schreibt uns: Wo sind Leverkusens Lieblingsplätze?

Der Frühling steht in den Startlöchern und damit kommen auch langsam die Gedanken an den Sommerurlaub. Viele zieht es in die Ferne, aber wir wollen mit euch zuhause bleiben. In diesem Jahr möchten wir mit euch eine Reise durch die Leverkusener Stadtteile machen. Verratet uns dafür eure Lieblingsplätze in der Stadt. Wo lasst ihr eure Seele abseits des Stadtrubels baumeln? Wir sind sicher, dass

jeder Stadtteil schöne Seiten zu bieten hat, für die es sich lohnt, Urlaub zuhause zu machen. Bitte sendet uns eure Insidertipps mit Angabe in welchem Stadtteil sich euer Lieblingsplatz befindet – gern auch mit Foto – an [mitmachen@nabu-leverkusen.de](mailto:mitmachen@nabu-leverkusen.de). Wir freuen uns auf eure zahlreichen Einsendungen und sind gespannt, was es in Leverkusen noch so zu entdecken gibt.

*Bettina Wengler*



## Bioladen Naturkost Naturwaren

### Öffnungszeiten:

**Di, Mi, Fr** 9.00 – 13.00 + 15.00 – 18.30

**Mo + Do** 15.00 – 18.30

**Sa** 9.00 – 13.00

Birkenbergstraße 23  
51379 Lev.-Opladen  
Nähe Marktplatz  
Telefon 021 71 / 486 96  
[www.greenbag.de](http://www.greenbag.de)

Neben allen Biobiolebensmitteln gibt es auch Bio-Fleisch, -Wurst und -Fisch. Auf Vorbestellung bekommen Sie Greenbags in verschiedenen Größen. Im Angebot sind auch Auro-Naturfarben.

**Besonderer Service:**  
**Auf Wunsch werden die Waren auch nach Hause geliefert!**



## Der fledermausfreundliche Garten? Der artenreiche Garten!



### **Fledermäuse haben Hunger! Bitte sorgt für Insekten!**

In Leverkusen gehören Zwerg-, Rauhaut-, Mücken- und Wasserfledermaus sowie Abendsegler

zu den häufigsten Fledermausarten. Sie leiden nicht nur unter Wohnungsnot, sondern zunehmend auch an Nahrungsmangel.

Vor allem Zwergfledermäuse können wir auch in unseren Gärten beobachten. Voraussetzung ist ein ausreichendes Nahrungsangebot. Alle in Mitteleuropa vorkommenden Fledermäuse ernähren sich ausschließlich von Insekten. Das bedeutet, je insektenfreundlicher ein Garten gestaltet ist, desto wahrscheinlicher ist es, dass Fledermäuse ihn als Jagdrevier nutzen. Viele Gartenbesitzer pflanzen bereits gezielt Futterpflanzen für Hummeln, Bienen und Tagfalter an. Entsprechend lassen sich auch nachtaktive Insekten anlocken und in der Folge auch Fledermäuse. Nachtfalter werden in erster Linie von der reflektierten UV-Strahlung der nachtblühenden Blüten angezogen, aber auch vom Duft der Blüten und Blätter. Einige dieser Pflanzen öffnen in Anpassung an die Bestäubung durch Nachtfalter ihre Blüten sogar erst nach Einbruch der Dämmerung (z. B. Nachtkerze) oder senden erst dann ihren betörenden Duft aus (z. B. Geißblatt). \*

Aber nicht nur Fledermäuse profitieren von einem insektenfreundlichen Garten. Naturnahe Gärten helfen vielen Arten als kleine Biotope und bieten wertvolle Lebensräume z. B. auch für Vögel, Igel, Reptilien und Amphibien.

### **Strukturen im Garten**

Entscheidend für eine hohe Artenvielfalt von Insekten ist neben dem Vorhandensein entsprechender Futterpflanzen auch eine insgesamt große Strukturvielfalt im Garten (Grünland, krautreiche Säume, Wildstaudenbeete, Hecken, Totholz, Steinmauern). Ein Reisighaufen ist ein Lebensraum für z. B. Insekten, Käfer, Blindschleichen und Igel. Ein Gartenteich lockt ebenfalls viele Insekten und damit Fledermäuse an, die hier auch eine Trinkgelegenheit finden. Begrünt werden können auch Pergolen, Mauerwände und Zäune mit Waldgeißblatt, Echtem Geißblatt (Jelängerjelier), Brombeeren und Efeu.

Besonders wertvolle Gehölze für Nachtschmetterlinge und unzählige andere Insekten sind Weißdorn, Schlehe, Wildrosen, Schneeball, Hasel und Holunder, aber auch Weiden, Papeln und Birken.

### **Heimische Wildpflanzen – aber warum?**

Viele Insektenarten haben sich im Laufe der Evolution auf bestimmte Wildpflanzen spezialisiert. Deshalb bieten sich heimische Wildpflanzen-



Foto: NABU, Christine Kuchem

arten mit ungefüllten Blüten an. Damit über den Jahresverlauf ein durchgängiges Nahrungsangebot besteht, sollten Pflanzen mit unterschiedlichen Blütezeiten ausgewählt werden. Alte Stängel von Stauden bitte im Herbst nicht abschneiden, sondern über den Winter stehen lassen.

Dass chemische Pflanzenschutzmittel im naturnahen Garten absolut tabu sind, dürfte sich von selbst verstehen.

### **Beleuchtung minimieren**

Auch die Beleuchtung kann zum Problem werden: Nachtaktive Insekten werden vom Licht angezogen, umkreisen es, verbrennen oder sterben

durch Erschöpfung. Abhilfe ist einfach. Die Beleuchtung kann reduziert und über Bewegungsmelder gesteuert werden. Warmweißes Licht ist für alle nachtaktiven Tiere besser als kaltweißes Licht.

### **Kleinstrukturen schaffen Unterschlupfe**

Bäume mit natürlichen Höhlen, aber auch Kleinstrukturen wie Totholzstapel, sind als Unterschlupf für Fledermäuse und ihre Nahrungstiere sehr wichtig. Ersatzweise können spezielle Fledermauskästen angebracht werden, wobei allerdings diese Kunsthöhlen die Vielfalt natürlicher Quartiere mit ihren oftmals ganz speziellen Bedingungen vielfach nur unzureichend ersetzen können. Wenn dann noch Dachböden und Schuppen für Fledermäuse zugänglich gemacht werden, sollte auch im Stadtbereich die Chance bestehen, dass sich Fledermäuse dauerhaft in Ihrem Garten wohlfühlen werden.

Gaby Janik-Burr –  
Team Fledermausschutz

\* Beispiele finden sich unter:

[www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/fledermaeuse/aktiv-fuer-fledermaeuse/11241.html](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/fledermaeuse/aktiv-fuer-fledermaeuse/11241.html)

[www.nabu-koeln.de/projekte/der-fledermausfreundliche-garten/](http://www.nabu-koeln.de/projekte/der-fledermausfreundliche-garten/)





*Freudlich,  
Fair & Kompetent*




**HOCHWERTIGE RÄDER**  
für Alltag und Reise

**KINDER- & JUGENDRÄDER**  
Qualität und Sicherheit für Ihre Kinder

**KINDERANHÄNGER**  
mit Kindern sicher unterwegs, testen Sie selbst

**ELEKTRO RÄDER**  
mit BOSCH E-Bike Service

**BIKE LEASING**  
leasen statt kaufen

**ZERTIFIZIERTE WERKSTATT**  
für alle Räder

**EIGENE PARKPLÄTZE**  
im Hof für entspanntes Einkaufen

Öffnungszeiten: Di - Fr 9.30 - 13.30 & 14.30 - 18.30 • Sa 9.30 - 14.00

Pedale • Birkenberg Str. 30 • 51379 Leverkusen • Tel 02171/418 99



**Biofleischerei**  
JÖRG MÜLLER

**MARKTWAGEN** ... 8-13 Uhr:  
DI: Bio-Markt, Refrath  
MI: Leichlingen, Brückersfeld  
DO: Bauernmarkt, Schlebusch  
FR: Wochenmarkt, Refrath  
SA: Bauernmarkt, Schlebusch

**ONLINE BESTELLEN & LIEFERN LASSEN**

- bequem und einfach rund um die Uhr
- Frische und Qualität aus der Umgebung
- Regionale Lieferung in den PLZ-Bereichen 51373, 51375, 51379 und 51381

Görresstr. 1 • 51373 Leverkusen  
Tel. 0214 64154 • eMail: info@biofleischerei-mueller.de

[mueller-biofleischerei.de](http://mueller-biofleischerei.de)

## Igel – Nachtfahrverbot für Mähroboter

Der Igel ist ein beliebtes, aber scheues und selten gewordenes Wildtier, das in vielen Gärten zu finden ist. Er spielt eine wichtige Rolle im Ökosystem, indem er Schädlinge wie Schnecken und Insekten kontrolliert.



Leider sind Igel in den letzten Jahren zunehmend bedroht, und eine der Gefahren, denen sie ausgesetzt sind, sind Mähroboter. Igel sind auf der Suche nach Nahrung häufig in Gärten unterwegs und können nicht immer rechtzeitig auf die Geräusche und Bewegungen eines Mähroboters reagieren und werden durch die scharfen Messer der Roboter oft schwer verletzt.

Igel sind vor allem nachts und in der Dämmerung aktiv. Nähert sich ein Mähroboter, rollen sie sich instinktiv schützend zusammen und flüchten nicht. Gegen die Messer der Mähroboter ist der natürliche Schutzmechanismus der Tiere jedoch wirkungslos, so dass viele Igel getötet werden. Auch Reptilien und Amphibien fallen den Mährobotern zum Opfer.

Insbesondere Mähroboter der älteren Generationen weisen noch keine ausreichenden Schutzmechanismen für Igel und andere Tierarten auf. Auch bei neueren Geräten sind die technischen Lösungen zum Schutz der

Lebewesen teils noch nicht ausgereift. Leverkusen hat sich der Initiative vieler anderer Städte angeschlossen – für Leverkusen gilt das Nachtfahrverbot ab Ende 2024 – viele Gartenbesitzer befürworten diese Regelung. Um die Sicherheit der Igel zu gewährleisten, können Gartenbesitzer somit folgende Maßnahmen ergreifen:

- Mähzeiten anpassen: Mähroboter nur tagsüber von einer halben Stunde nach Sonnenaufgang bis eine halbe Stunde vor Sonnenuntergang laufen lassen.
- Sichtbare Warnhinweise: Gartenbesitzer können Warnschilder aufstellen, um auf die Anwesenheit von Igel hinzuweisen und andere dazu zu ermutigen, vorsichtiger zu sein.
- Igel-freundliche Gärten: Durch das Anlegen von Igel-freundlichen Gärten mit Versteckmöglichkeiten und Nahrungsquellen können Gartenbesitzer dazu beitragen, den Igel besser zu schützen.

*Christian Starke*



## Viel zu schade für den Müll

Jedes Jahr türmen wir ein Müllgebirge von rund 100 Millionen Kubikmetern auf, der uns vor zum Teil unlösbare Probleme stellt und sich auch durch Recycling nicht nennenswert verkleinern lässt. Dennoch macht es aus der Sicht des Natur- und Umweltschutzes Sinn, wertvolle Stoffe der Wiederverwendung zuzuführen.



### Unterstützen Sie unsere Sammelaktionen zur Wiederverwertung:

- Sammeln Sie **Korken!** Sie leisten damit einen Beitrag zum Schutz der Kraniche und retten einen wertvollen Werkstoff vor der Verbrennung.
- Im Haushalt können **Alu-Abfälle** anfallen. Bringen Sie sie uns – wir sorgen für die Wiederverwertung dieses kostbaren Wertstoffs.
- **CDs** bestehen aus einem äußerst wertvollen Rohstoff, der hervorragend recycelt werden kann – sorgen Sie dafür, dass sie nicht in der Mülltonne landen!
- Wir sammeln auch **Kronkorken** zur Unterstützung der SOS-Mutter-Kind-Klinik in Mogadischu in Somalia. Zusätzliche Ablieferstelle in Rheindorf, KAB-Container, Aldegundisstraße 1, 51371 Lev.-Rheindorf
- Bringen Sie uns Ihre alten **Handys!** So werden wertvolle Rohstoffe professionell wiederverwertet, schädliche Umweltgifte gelangen nicht in die Umwelt und der Erlös kommt Natur- und Umweltschutzprojekten zugute!
- Werfen Sie Ihre alten **Brillen** nicht in den Müll, geben Sie sie bei uns ab. Sie werden weitergeschickt, wiederverwendet ([www.brillen-ohne-grenzen.de/home/](http://www.brillen-ohne-grenzen.de/home/)).

Nähere Informationen erhalten Sie in unserem InfoTreff in Manfort!

Leverkusen-Opladen, Kölner Straße 59 (kurz vor der Fußgängerzone) • [www.feinkochtopf.de](http://www.feinkochtopf.de)

 Café und Feinkostgeschäft mit eigener Manufaktur

Fruchtaufstriche  
Suppen im Glas  
Naschereien  
Gewürze  
Saucen  
& vieles mehr

**Fein  
KOCHTOPF**

Öffnungszeiten:  
Mo 12.00-18.00 Uhr  
Di-Fr 10.00-18.00 Uhr  
Sa 10.00-13.00 Uhr

Mittagstisch & Café  
mit selbstgemachten Speisen\* 

Aktuelle Wochenkarte unter: [www.feinkochtopf.de](http://www.feinkochtopf.de)

\* Alles echt & herzlich aus dem Familienbetrieb!

Wir kochen frisch, regional, saisonal und garantiert ohne Geschmacksverstärker.

Waldhaus Römer



## Café & Biergarten

**Öffnungszeiten**

Dienstag bis Samstag:  
12.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Sonntag & Feiertag:  
9.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Montag: Ruhetag

Für Frühstück, Feiern und andere Treffen können auch davon abweichende Zeiten vereinbart werden.

Düsseldorfer Straße 90  
(im Wald an der Wupper)  
51379 Leverkusen-Opladen  
Tel. 0 21 71-3 95 90 01  
[www.waldhaus-roemer.de](http://www.waldhaus-roemer.de)

**Genießen Sie mit uns ...**  
ein Frühstück, Kaffee und Kuchen, kleine warme Speisen und Erfrischungen.

**Feiern Sie mit uns ...**  
Ihren Geburtstag, Familienfeste oder andere Anlässe.

**Hören, sehen und lachen Sie mit uns ...**  
bei unseren Veranstaltungen auf der Kleinkunstabühne.



4.000 Mitglieder  
Werde ein  
Teil von uns!

Beim GBO schaffen und bewahren wir Wohnraum in Leverkusen, mit fairen Mieten und persönlichem Miteinander.





Gemeinnütziger Bauverein Opladen eG | Düsseldorfer Str. 8 a | Tel: 02171 72800 | [www.bauverein-opladen.de](http://www.bauverein-opladen.de)

Unsere Anzeigenkunden tragen mit dazu bei,  
dass Sie ein so ansprechendes Programmheft in Händen halten –  
denken Sie bitte bei Ihrem nächsten Einkauf daran!

## Adressen

### NABU-Leverkusen, Naturschutzbund Deutschland, Stadtverband Leverkusen e.V.

1. Vorsitzender	<b>Dr. Hans-Martin Kochanek</b>	Tel. 02171-33114	hm.kochanek@nabu-leverkusen.de
2. Vorsitzender	<b>Erich Schulz</b>	Tel. 0214-49940 51373 Leverkusen	erich.schulz@nabu-leverkusen.de Friedensstr. 3
Kassenführer	<b>Andreas Schöpf</b>	Tel. 02171-3667495	Andreas.Schoepf@t-online.de
Schriftführerin	<b>Stefanie Bias</b>		steffi.bias@gmx.de
Pressesprecherin	<b>Regine Kossler</b>	Tel. 02171-33114	regine.kossler@nabu-leverkusen.de
Beirat	<b>Dr. Roger Briesewitz</b>	Tel. 0173-7511816	rogerbriesewitz@aol.com
	<b>Wolfgang Heep</b>		whheep@freenet.de
	<b>Gaby Janik-Burr</b>	Tel. 0177-2318215	gaby.janik-burr@arcor.de
	<b>Ursula Kundt</b>		info@bund-leverkusen.de
	<b>Ingrid Mayer</b>	Tel. 0214-55822	ingridmayer@arcor.de

### BUND-Leverkusen, Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland, Kreisgruppe Leverkusen

Sprecherin	<b>Ingrid Mayer</b>	Tel. 0214-55822	ingridmayer@arcor.de
Sprecher	<b>Wolfgang Heep</b>		whheep@freenet.de
Sprecherin	<b>Ursula Kundt</b>		info@bund-leverkusen.de
Sprecher	<b>Klaus Rupp</b>		klaru91@t-online.de
Kassenführer	<b>Dietmar Zerres</b>		dietmarzerres057@gmail.com
Pressesprecherin	<b>Regine Kossler</b>	Tel. 02171-33114	regine.kossler@nabu-leverkusen.de

### Teams bei NABU und BUND

<b>Aktiventreff</b>	Ingrid Mayer	Tel. 0214-55822	ingridmayer@arcor.de
<b>Team Fledermaus-schutz</b>	Gaby Janik-Burr	Tel. 0177-2318215	gaby.janik-burr@arcor.de
<b>Team Biotoppflege</b>		Tel. 0157-39330365	anmeldung@nabu-bslk.de
<b>Team Kreatives Arbeiten für den Basar</b>	Ingrid Maibaum	Tel. 0214-93778	ingrid.maibaum@mail.de

### InfoTreff für Natur und Umwelt

Gustav-Heinemann-Str. 11	51377 Leverkusen	Tel. 0214-506424	info@bund-leverkusen.de info@nabu-leverkusen.de
--------------------------	------------------	------------------	--

### NABU-Naturschutzstation Leverkusen – Köln (Biologische Station)

Talstr. 4	51379 Leverkusen	Tel. 02171-73499-11	info@nabu-bslk.de
-----------	------------------	---------------------	-------------------

### Konto (Spenden sind steuerlich absetzbar)

NABU-Leverkusen	IBAN: DE11 3755 1440 0104 0008 31, Sparkasse Leverkusen, BIC: WELADEDLLEV		
BUND Kreisgruppe Leverkusen	IBAN: DE72 3706 2600 4038 0900 17, VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen, BIC: GENODED1PAF		

## BUND und NABU-Vorstände



Stehend von links: Ursula Kundt, Wolfgang Heep, Dr. Roger Briesewitz, Stefanie Bias, Gaby Janik-Burr. Sitzend von links: Dr. Hans-Martin Kochanek, Regine Kossler, Dietmar Zerres, Erich Schulz, Ingrid Mayer. Nicht im Bild: Andreas Schöpf, Klaus Rupp. Die Kontaktadressen finden Sie links.

### Eine starke Stimme für die Natur!

Das ist der BUND und der NABU Leverkusen. Mit bald 900 Mitgliedern weisen wir immer wieder auf die Bedeutung einer intakten Natur und Umwelt hin und kämpfen für deren Erhalt in Leverkusen. Dazu brauchen wir Sie, Dich, als Mitglied und natürlich einen aktiven Vorstand.

Wir sind froh, dass wir in beiden Vorständen Fachleute zu vielen Bereichen der Natur haben: Ornithologie, Umweltpsychologie, Kommunikation, Siebenschläfer, Obstbaumpflege, Fledermäuse, Botanik und vieles mehr. Wir alle wissen, dass wir im Team am meisten erreichen. Daher freuen wir uns über weitere aktive Fachleute in unserer Runde. Melden Sie sich, melde Dich gern telefonisch oder unter [hm.kochanek@nabu-leverkusen.de](mailto:hm.kochanek@nabu-leverkusen.de) oder [info@bund-leverkusen.de](mailto:info@bund-leverkusen.de).

### Impressum

**Herausgeber:** NABU-Stadtverband Leverkusen und BUND-Kreisgruppe Leverkusen  
Gustav-Heinemann-Str. 11, 51377 Leverkusen

**Internetseiten:** [www.nabu-leverkusen.de](http://www.nabu-leverkusen.de) | [www.bund-leverkusen.de](http://www.bund-leverkusen.de)

**Kontakt:** siehe Adressenverzeichnis auf Seite 62

**Text u. Layout:** Vivien Ferch, Gaby Janik-Burr, Hans-Martin Kochanek, Regine Kossler, Ursula Kundt, Ingrid Mayer, Herbert Scholl, Christian Starke, Bettina Wengler  
**Fotos:** Christoph Kasulke (Birkhahn S. 50), H.-M. Kochanek, NABU/BUND Leverkusen

**Druck:** Druckerei Moosdruck, Leverkusen-Opladen

**Papier:** 100% Recyclingpapier, zertifiziert mit dem Blauen Engel

Wer unsere Arbeit durch seine Mitgliedschaft unterstützen will, findet Beitrittserklärungen auf der jeweiligen Internetseite, in unserem InfoTreff oder er kann sie sich zusenden lassen.





# Für dich am Start.

**Die neue Sparkassen-Card  
(Debitkarte). Eine für alles –  
egal, was du vorhast.**

Mehr auf [sparkasse-lev.de/mehrausgeld](http://sparkasse-lev.de/mehrausgeld)



**Sparkasse  
Leverkusen**